



DEMMINER NACHRICHTEN



Bürgerzeitung mit amtlichen Bekanntmachungen der Hansestadt Demmin

Samstag, 4. April 2026

Nummer 05 | Jahrgang 35

Einladung zum Frühjahrsputz in der Hansestadt Demmin

Wer?

Vereine, Betriebe,
Bürger und
Bürgerinnen

Wann?

18. April 2026

09:00 - 12:00 Uhr



Wo?

Treffpunkt ist an der Brücke am
Mühlengraben



Was ist mitzubringen?

Gartengeräte und Handschuhe
und viel Lust

Verpflegung?

Dafür ist gesorgt



Ansprechpartner

Bürgermeister Herr Thomas Witkowski

Büro des Bürgermeisters	Frau Hacker	Tel. 03998 256-191
Stabsstellen Marketing, Tourismus & Wirtschaftsförderung, City- managerin, Wirtschaft, Klima und Energie	Frau Klevenow	Tel. 03998 256-184
Büro der Stadtvertretung, Statistik	Frau Schramm	Tel. 03998 256-133
IT-Infrastruktur/ Systemadministration	Frau Lunkowski	Tel. 03998 256-183
Gleichstellungsbeauftragte	Herr Weidemann Herr Biebel	Tel. 03998 256-145 Tel. 03998 256-305
	Frau Delies	Tel. 03998 256-115

Amt 1

Amt für innere Verwaltung, Finanzen und zentrale Dienste

Amtsleiter 1. Stellv. des Bürgermeisters	Herr Szabó	Tel. 03998 256-186
Personal und Organisation	Frau Schnaack	Tel. 03998 256-182
Lohn und Gehalt	Frau Möller	Tel. 03998 256-134
	Frau Pscherwankowski	Tel. 03998 256-135
Allg. Verwaltung/ Vermittlungsdienst	Frau Borchardt Frau Konefke	Tel. 03998 256-122 Tel. 03998 256-180
Haushalt und Steuern	Frau Maas	Tel. 03998 256-185
SB Umsatzsteuer, Controlling	Frau Schlüter	Tel. 03998 256-123
Steuern und Anlagenbuchhaltung	Frau Reppin	Tel. 03998 256-187
Haushaltserfassung	Frau Schengber	Tel. 03998 256-120
Stadtkasse	Frau Holtz	Tel. 03998 256-129
Stadtkasse	Frau Frische	Tel. 03998 256-127
Stadtkasse	Frau Schmidt	Tel. 03998 256-130
Vollstreckung	Frau Dobbert	Tel. 03998 256-139
Tourismus, Kultur und Sport	Frau Roß	Tel. 03998 256-322
Kultur, Tourismus & Städte- partnerschaften	Frau Eggert	Tel. 03998 256-307
Sport, Kultur und Tourismus	Herr Stange	Tel. 03998 256-303
Stadtinformation	Frau Engler	Tel. 03998 225077
Hanseviertel	Frau Stein	Tel. 03998 256-340
Hanse-Bibliothek	Frau Dittbrenner	Tel. 03998 222357
	Frau Orlishausen	Tel. 03998 222053
	Frau Prill-Möller	Tel. 03998 222053

Amt 2

Schul- und Ordnungsamt		
Amtsleiter 2. Stellv. des Bürgermeisters	Herr Küthe	Tel. 03998 256-188
Büro des Amtes und Fischereischein-ausgabe	Frau Borchardt	Tel. 03998 256-189
Allg. Ordnungswesen	Frau Wittwer	Tel. 03998 256-131
Versicherung/Bußgeld und ruhender Verkehr	Herr Neusetzer	Tel. 03998 256-132
Ermittler Außendienst und Obdachlosenheim	Herr Wippler	Tel. 03998 256-138
Gewerbe, Schulen, Kindertagesstätten, Archiv, Naturerlebnisbad	Frau Marzak	Tel. 03998 256-326
Gewerbe	Frau Warnitz	Tel. 03998 256-320
Standesamt und Einwohnermeldeamt	Frau Schildt	Tel. 03998 256-128
Einwohnermeldeamt	Frau Delies	Tel. 03998 256-115
	Frau Ahrend	Tel. 03998 256-115
	Frau Piehl	Tel. 03998 256-115
Standesamt/Urkundenstelle	Frau Hartmann	Tel. 03998 256-118
	Frau Ahrend	Tel. 03998 256-181
Wohngeld	Frau Schwuchow	Tel. 03998 256-330
Wohngeld	Frau Borgwardt	Tel. 03998 256-302
Wohngeld	Frau Wewetzer	Tel. 03998 256-332

Amt 3

Bau- und Liegenschaftsamt		
Amtsleiter	Herr Engler	Tel. 03998 256-304
Büro des Amtes	Frau Pohlheber	Tel. 03998 256-300
Bauplanung, Datenverarbeitung im Amt, Bauordnung	Frau Wallow	Tel. 03998 256-331
Bauplanung	Frau Steinhöfel	Tel. 03998 256-321
Tiefbau, Stadtreinigung und Grünanlagen	Herr Kieckhefel	Tel. 03998 256-337
Liegenschaften, Friedhof	Frau Trahms	Tel. 03998 256-306
Liegenschaften, Friedhof	Frau Kieckhefel	Tel. 03998 256-341
Gebäudemanagement	Herr Wulf	Tel. 03998 256-334
technisches Gebäudemanagement	Herr Banhagel	Tel. 03998 256-335
kaufmännisches Gebäude- management, Spielplätze	Frau Zapel	Tel. 03998 256-345
infrastrukturelles Gebäude- management, Bauverwaltung	Frau Sodemann	Tel. 03998 256-325

INFORMATION

Hansestadt Demmin
Der Bürgermeister
Markt 1
Haus II
Adolf-Pompe-Straße 12-15
17109 Hansestadt Demmin
Telefon: (03998) 2560
Telefax: (03998) 223134
E-Mail: hansestadt[at]demmin.de

Weitere Infos unter www.demmin.de.



Liebe Demminerinnen, liebe Demminer,

die Osterzeit steht vor der Tür - eine besondere Zeit des Jahres, in der der Frühling Einzug hält und die Natur wieder zum Leben erwacht. Die ersten warmen Sonnenstrahlen, blühende Gärten und das frische Grün der Bäume erinnern uns daran, dass nun eine Zeit des Neubeginns, der Hoffnung und der Zuversicht beginnt.

Ich möchte Ihnen und ihren Familien daher von Herzen ein frohes, erholsames und sonniges Osterfest wünschen. Mögen die Feiertage Gelegenheit bieten, neue Kraft zu schöpfen, schöne Stunden im Kreis ihrer Lieben zu verbringen und die Frühlingszeit in unserer Stadt zu genießen.

Mit den länger werdenden Tagen erwacht auch in unserer Stadt wieder das Leben - und damit stehen in den kommenden Wochen einige schöne Veranstaltungen an, zu denen ich Sie herzlich einladen möchte.

Am Karsamstag erwartet Sie im Zeiss-Planetarium gleich zweimal ein besonderes Erlebnis für die ganze Familie. Die Veranstaltungen laden dazu ein, gemeinsam in die faszinierende Welt der Sterne einzutauchen. Ebenfalls am Karsamstag findet am Dem-



miner Hafen unser traditionelles Osterfeuer statt. In gemütlicher Atmosphäre können wir zusammenkommen, den Frühling begrüßen und einen schönen Abend miteinander verbringen. Eine Woche später, am 11. April, verwandelt sich unsere Stadt wieder in eine lebendige Trödelmeile: Beim Flohmarkt darf nach Herzenslust gestöbert, gehandelt und vielleicht der eine oder andere kleine Schatz entdeckt werden.

Passend zum Frühling laden wir

Sie herzlich zum Frühjahrsputz am 18.04.2026 ein. Gemeinsam können wir unsere Stadt gestalten und gleichzeitig ein Zeichen für Zusammenhalt setzen.

Ich freue mich darauf, Sie bei den kommenden Veranstaltungen zu sehen und gemeinsam den Frühling in unserer Stadt zu genießen. Und bis dahin wünsche ich Ihnen eine sonnige Frühlingszeit und ein frohes Osterfest.

Ihr Thomas Witkowski
Bürgermeister

AUS DER VERWALTUNG	4
HISTORISCHES	7
AMTLICHE STELLENAUSSCHREIBUNGEN ...	8
KIRCHEN	10
VEREINE	12
KULTUR & FREIZEIT	18
AMTLICHE	
BEKANNTMACHUNGEN	19
AUS DER STADTVERTRETUNG BERICHTET	20



Foto: ©stock.adobe.com - bittedankeschön

IMPRESSUM

**Bürgerzeitung mit amtlichen
Bekanntmachungen
der Hansestadt Demmin**

Herausgeber, Druck und Verlag:
Linus Wittich Medien KG
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow,
Tel. 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30,
E-Mail: info@wittich-sietow.de,
www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Hansestadt Demmin, Der Bürgermeister

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:
Mike Groß (V. i. S. d. P.) unter Anschrift des
Verlages.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages.
Der Anzeigenteil befindet sich auf den Seiten
26 bis 28.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 7.059 Exemplare

Erscheinung: 3-wöchentlich

Bezugsmöglichkeiten und -bedingungen:
Die Demminer Nachrichten werden an alle
erreichbaren Haushalte der Stadt ausgetra-
gen. Darüber hinaus können sie über das
Hauptamt der Stadtverwaltung Demmin
gegen Entrichtung der Portogebühren be-
zogen werden.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben
die Meinung des Verfassers wieder, der auch
verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenver-
öffentlichungen und Fremdbeilagen gelten
unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen
und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste.
Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höhe-
rer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur
Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar
gefordert werden. Weitergehende Ansprü-
che, insbesondere auf Schadensersatz, sind
ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden
vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben
werden von uns aus in 4c-Farben gemischt.
Dabei können Farbabweichungen auftreten,
genauso wie bei unterschiedlicher Papierbe-
schaffenheit. Deshalb können wir für eine
genaue Farbwiedergabe keine Garantie über-
nehmen. Diesbezügliche Beanstandungen
verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.
Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte
der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Gra-
fiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim
Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher
Genehmigung des Urhebers.

WITTECH
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

**Hansestadt Demmin,
jetzt digital bei Muniopolis!**

Laden Sie die
Muniopolis-App herunter

MUNIPOLIS

DEMMINER
WOCHENMARKT
MARKTPLATZ, 17109 DEMMIN
AB 08.00 UHR
MITTWOCHS
UND FREITAGS
FRISCHE PRODUKTE AUS DER REGION

Ausstellung „Stillgeschwiegen“

Die Ausstellung „Stillgeschwiegen!“ ist vom 20.03. - 10.04.2026 im Festsaal des Rathauses zu sehen.

Sie ist zu den Öffnungszeiten des Rathauses kostenlos zugänglich.



Stillgeschwiegen!
still geschwiegen
stillgeschwiegen...

Stillgeschwiegen!

Die Vertriebenen
in der SBZ und DDR
Deutsche Demokratische Republik
Sowjetische Besatzungszone

Ausstellung

Das Schicksal der rund 4,3 Millionen deutschen Heimatvertriebenen, die in den Jahren 1945-1950 aus den ehemaligen deutschen Ost- und Siedlungsgebieten in die Sowjetische Besatzungszone und spätere DDR gelangten, wurde mehr als vier Jahrzehnte lang aus politisch-ideologischen Gründen tabuisiert und ausgeblendet. Die Ausstellung beleuchtet diesen Teil der gesamtdeutschen Geschichte, zeigt die Rolle des politischen Systems und lässt Vertriebene, die im DDR-Sprachgebrauch als „Umsiedler“ bezeichnet wurden, zu Wort kommen.

Eine Ausstellung der Stiftung
ZENTRUM GEGEN VERTREIBUNGEN
präsentiert vom Bund der Vertriebenen

BdV



Eine Ausstellung der Stiftung Zentrum gegen Vertreibungen, präsentiert vom Bund der Vertriebenen



4. APRIL 2026

DEMMINER OSTERFEUER

AB 16:00 UHR
AM HAFEN

In Zusammenarbeit mit:

FeSch-Events
Veranstaltung & Eventservice

DAD
"DANCING ANGELS"
KOLLEKTIVE GEMEINSCHAFT

Kleine
Überraschungen vom
Osterhasen und
Kinderschminken.

Für das leibliche Wohl sorgt der
Feuerwehrverein Demmin e.V.



digitales MV



Digitales
Innovationszentrum
Neubrandenburg

DIGITALSPRECHSTUNDE

Dienstag, 7. April 2026
10 bis 12 Uhr

(Im)Puls Büro, Treptower Straße 28, 17109 Demmin

Fragestunde rund um Digitalisierung,
Smartphone & KI

Anmeldung bitte unter s.schramm@demmin.de oder
03998/256133



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Workshop Social Media – Grundlagen und Strategien für Einsteiger



Annelie Bänsch

08.04.2026 um 14 Uhr

(Im)Puls Büro,
Treptower Straße 28
17109 Demmin



Judith Kenk



Du willst mit deinem Unternehmen auf Social Media durchstarten?
Lerne im Workshop die wichtigsten Grundlagen und einfache
Strategien für Instagram & Co.

Inhalte des Workshops:

- Überblick über gängige Social-Media-Plattformen (Fokus auf Instagram)
- Zielgruppen verstehen & passende Inhalte entwickeln
- Contenterstellung leicht gemacht
- Einblicke in einfache Tools & Tipps für die Umsetzung im Alltag
- Praktische Übungen direkt am eigenen Instagram-Account

Bitte eigene Technik mitbringen (Laptop, Tablet oder Smartphone) sowie Zugangsdaten zu bereits bestehenden Social-Media-Accounts – damit du direkt mitmachen kannst.



Anmeldung

s.schramm@demmin.de (0152/57991690) oder unter
https://eveeno.com/socialmedia_demmin

(IM)PULS

DEMMIN



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Frühlings FLOHMARKT

11/04/2026

9-16UHR



Markt 1
17109 Demmin

Anmeldung und mehr Infos: 03998/256133
oder s.schramm@demmin.de



21. DEMMINER KUNSTNACHT

Demmins Innenstadt
verwandelt sich zur
KUNSTNACHTMEILE

Malerei, Fotografien,
Musik, Angebote für
Kinder, Spiele-Event,
Turnangebote,
Tanz, Zauberei,
Kunst & Handwerk,
After-Show-Party
und vieles mehr...

Einmaliger Eintritt: 3,- €
Kinder unter 12 Jahre
haben freien Eintritt

25. APRIL 2026

AB 16:00 UHR

Gesamtes Programm
unter www.demmin.de

Die Hansestadt Demmin und der Kunst- und Kulturverein Demmin e.V. danken der Sparkasse Neubrandenburg-Demmin, der Volksbank Demmin, der e.dis AG, der Stiftung Hospital Sanctus Spiritus Landkreis Mecklenburgische Seenplatte, der OVVD GmbH, Notar Wagels, Jagdgenossenschaft, Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft sowie allen weiteren Sponsoren und Einzelspendern.



Aufruf zum Bootskorso anlässlich des 33. Peenefestes der Hansestadt Demmin

Sehr geehrte Wassersportfreunde,

zum 33. Peenefest der Hansestadt Demmin findet am 29. Mai 2026 in der Zeit von 18:00 – 19:00 Uhr der traditionelle Bootskorso im Peene-Stadthafen statt. Sie sind herzlich zum Mitmachen eingeladen und können Ihre bunt geschmückten Boote den Besuchern präsentieren. Die fünf am besten geschmückten Boote werden von einer Jury ausgewählt und während ihrer Rückfahrt vom Bürgermeister mit Preisen und Urkunden geehrt.

Hier einige Infos zum Booskorso:

Fahrtroute: Start / Ziel - Höhe Fischerinsel - Kahldenbrücke - Stadthafen - bis Trebelmündung (Wendestelle) und zurück.

Startreihenfolge:

1. Boote vom Standort Mühlengraben/ der Wassersportvereine: „Osthafen“ „Osthafen 2“ und „Hanseat“;
2. Boote vom Standort Fritz-Reuter-Straße/ der Wassersportvereine: Angelverein „Fritz-Reuter-Straße“, Demminer Segelclub „Blau-Weiß“, Demminer Wassersportverein, Interessengemeinschaft Seesport,;
3. Boote von anderen Vereinen oder Einzelteilnehmern.

Brücken-Sonderöffnungszeiten:

- 18:00 – 19:00 Uhr für den Bootskorso
(nach Durchfahrt / vor Rückfahrt – kurzzeitige Brückenschließung)



Neues aus der Partnerschaft für Demokratie Demmin

Der 2. Marktplatz Demokratie und Schule mit Schwerpunkt WAHLEN fand am 26.03. in der Aula der Reuterschule in Demmin statt. Ein besonderer Dank gilt den Projektträgern, die sich auf dem Marktplatz einer breiten Lehrerschaft, Elternratsmitgliedern und pädagogischem Fachpersonal präsentierten. Auch bot sich die Gelegenheit der Netzwerkarbeit der Projektträger untereinander, die im Tagesgeschäft oft zu kurz kommt.



Wir erhoffen uns von diesem Nachmittag des Austausches, Projekte an Schulen in Demmin finanziell aus dem Aktionsfond der Partnerschaft für Demokratie fördern zu können und stehen für Förderberatungen in der Treptower Str. 30 nach Terminvereinbarung gerne Rede und Antwort.

„Demmin ist mehr...“, die Aktionswoche vom 1.- 8. Mai füllt sich aktuell wieder mit schönen Veranstaltungen, zum Programm halten wir Sie hier in den Demminer Nachrichten auf dem Laufenden.

Vormerken können Sie sich schon den 03.05. für die „Weiße Tafel“ auf dem Marktplatz am Rathaus. Wie im letzten Jahr wollen wir gemeinsam in gemütlicher Atmosphäre essen und der Musik der Schulband Cre8tive des Goethegymnasiums Demmin lauschen. Wer im letzten Jahr dabei war, weiß um den schönen Vormittag, zu dem jeder etwas mitbrachte. So wird es auch in diesem Jahr sein: bringen Sie Teller, Besteck und etwas Zubereitetes zur „Weißen Tafel“ mit und bereichern das Buffet und die Tafel mit Ihrer Anwesenheit. Bei gutem Wetter wird die weiße Tafel auf dem Marktplatz aufgestellt, falls uns doch der Regen wieder einen Strich durch die Rechnung macht, ziehen wir in den Rathaussaal um. Beides ist in jedem Fall barrierefrei.

DEIN DEMMIN. Voneinander.Miteinander. Füreinander.

19.09. / 11 - 18 Uhr/ Marktplatz Demmin

Eine Vielzahl von Vereinen wird sich auch in diesem Jahr an der Gestaltung des Vereinsfestes auf dem Marktplatz beteiligen. Zum 3. Mal wird das Fest, das alle gemeinsam von-, mit- und füreinander umsetzen, nun bereits durchgeführt. Rund um den Marktplatz erarbeiten wir derzeit ein buntes Rahmenprogramm aus Aktionen und musikalischen Beiträgen auf der Bühne. Sollten Sie als Verein noch nicht von uns angesprochen worden sein, sich aber gerne einbringen wollen, dann melden Sie sich bei uns: info@pfd-demmin.de oder 03998 2097868.

Einbringen können sich Vereine mit einem Stand zur Präsentation Ihrer Vereinsaktivitäten und mit einer Aktion z.B. Fußballturnier, Tanzdarbietung, Parcour, außerdem besteht die Möglichkeit, die Vereinskasse mit dem Verkauf von Getränken oder etwas zu Essen aufzumöbeln. Ob es wie im letzten Jahr die Kinderrechte, ein übergeordnetes Thema geben wird, ist noch nicht klar.



HISTORISCHES

Wat up Platt Nr. 05.

Mien Öllern un Grotöllern wiern gaude Liehrmeisters
Wer wat lihrt hett, hett wat Eigenes
Wer gaut in't Holt rinröppt, kricht ne gaude Antwururt
De Wohrheit geiht nich mit de Sünn ünner
Wer denn' Brie anrührt hett, mütt em ok utlepeln
Wer langsam führt, kümmt ok tau Stadt
In fuul Water kann man sik de Hännen nich sauber waschen

Walter Häberer

Hansestadt Demmin
Der Bürgermeister



Stellenausschreibung

Bei der Hansestadt Demmin ist im **Bau- und Liegenschaftsamt** zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Teilzeitstelle (30 h/Woche) als

Teamassistentenz / Projektassistentenz (m/w/d) im Rahmen der Elternzeitvertretung

zu besetzen.

Die Hansestadt Demmin ist eine Stadt, die als Mittelzentrum eingestuft ist. Sie liegt im Herzen von Mecklenburg-Vorpommern am Zusammenfluss von Peene, Trebel und Tollense. Derzeitig leben ca. 11.000 Menschen in unserer Stadt. Sie gehört zu den ältesten Orten Pommerns. Durch ihre vielen Gewässer und die umgebende Landschaft ist die Region Demmin ein beliebtes Urlaubsziel, vor allem für Naturtouristen. Die Hansestadt Demmin liegt im Kreuzungsbereich zweier Bundesstraßen, der B110 in Ost-West-Richtung von Anklam nach Rostock und der B194 in Nord-Süd-Richtung von Stralsund nach Stavenhagen.

Ihre Aufgabenschwerpunkte sind u.a.:

- **Büroorganisation & Korrespondenz:**
Sie übernehmen klassische Schreibarbeiten, die Terminabstimmung sowie die Bearbeitung des Postein- und ausgangs
- **Protokollführung:**
Sie fertigen präzise Protokolle für Dienstberatungen an
- **Datenmanagement:**
Sie erstellen und verwalten Tabellen und Datensätze inklusive einer zuverlässigen Terminkontrolle
- **Fachliche Unterstützung:**
Sie übernehmen die administrative Unterstützung aller Sachgebiete im Hause

Erwartet wird von Ihnen:

- **Ausbildung:**
Abgeschlossene Ausbildung als Fachangestellte/r für Bürokommunikation oder Bürokauffrau/-kaufmann oder Verwaltungsfachangestellte/r
- **Praxiserfahrung:**
Einschlägige Berufserfahrung im Bereich Bürokommunikation
- **Sprachkompetenz:**
Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift für eine fehlerfreie Korrespondenz
- **IT-Affinität:**
Sicherer Umgang mit MS-Office (Word, Excel, PowerPoint)
- **Persönlichkeit:**
Sie sind teamfähig, arbeiten strukturiert und bringen die Bereitschaft zur ständigen Weiterbildung mit

Wir bieten Ihnen:

- **Absicherung:**
Ein befristetes Arbeitsverhältnis, voraussichtlich bis Juli 2027

- **Attraktive Vergütung:**
Bezahlung nach dem TVöD und monatlich steuer- und sv-freier Wertgutschein (aktuell 50 €) sowie ein zusätzlicher Wertgutschein im Monat des Geburtstages (aktuell 60 €) sowie eine Jahressonderzahlung und vermögenswirksame Leistungen
- **Flexibilität:**
Eine abwechslungsreiche und spannende Teilzeitbeschäftigung (30 h/Woche) für eine bessere Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie bis **17.04.2026**

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugnisse, vollständige Arbeitszeugnisse, Nachweise über vorhandene Qualifikationen usw.) an die

Hansestadt Demmin

-Der Bürgermeister-

PF 1255

17102 Hansestadt Demmin

oder vorzugsweise per E-Mail an bewerbungen@demmin.de zu senden.

Später eingehende Bewerbungen werden nicht mehr berücksichtigt.

Bitte nutzen Sie möglichst keine Bewerbungsmappen, Plastikordner, Prospekthüllen oder ähnliches. Wenn Sie die Rücksendung der Unterlagen wünschen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei.

Übergeben Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail fassen Sie diese bitte in einer Datei als PDF – Format zusammen (nicht größer als 10 MB).

Bewerbungen schwerbehinderter Personen bei gleicher fachlicher und gesundheitlicher Eignung werden gewünscht.

Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen werden nicht erstattet.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage des Artikels 6 Absatz 1 b) und e) Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, in Verbindung mit § 10 Absatz 1 Datenschutzgesetz M-V.

Informationen zur DSGVO finden Sie unter: [http://www.demmin.de/Service - Datenschutz](http://www.demmin.de/Service-Datenschutz).

gez. Witkowski
Bürgermeister

Hansestadt Demmin
Der Bürgermeister



Stellenausschreibung

Bei der Hansestadt Demmin ist im Stadtbauhof zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine Vollzeitstelle in einem unbefristeten Beschäftigungsverhältnis als

Stadthandwerker (m/w/d)

zu besetzen.

Die Hansestadt Demmin ist eine Stadt, die als Mittelzentrum eingestuft ist. Sie liegt im Herzen von Mecklenburg-Vorpommern am Zusammenfluss von Peene, Trebel und Tollense. Derzeitig leben ca. 11.000 Menschen in unserer Stadt. Sie gehört zu den ältesten Orten Pommerns. Durch ihre vielen Gewässer und die umgebende Landschaft ist die Region Demmin ein beliebtes Urlaubsziel, vor allem für Naturtouristen. Die Hansestadt Demmin liegt im Kreuzungsbereich zweier Bundesstraßen, der B110 in Ost-West-Richtung von Anklam nach Rostock und der B194 in Nord-Süd-Richtung von Stralsund nach Stavenhagen.

Ihre Aufgabenschwerpunkte: u.a.

- **Fahr- und Gerätetätigkeit:**
Führen von LKW und Baumaschinen im gesamten Stadtgebiet sowie die fachgerechte Bedienung des LKW-Ladekrans bei Verlade- und Montagearbeiten
- **Infrastrukturpflege:** Durchführung von Instandsetzungsarbeiten im Bereich Straßen- und Tiefbau (z. B. Schlaglochbeseitigung, Pflasterarbeiten)
- **Hygiene & Stadtsauberkeit (Toilettendienst):**
Betreuung, Reinigung und Kontrolle der öffentlichen Toilettenanlagen im Stadtgebiet zur Sicherstellung von Sauberkeit und Funktionsfähigkeit
- **Grünflächenmanagement:** Die Pflege von Park- und Grünanlagen sowie die Durchführung von Baumpflegearbeiten
- **Winterdienst:** Aktive Teilnahme am Rufbereitschafts- und Winterdienst (Räumen und Streuen) auch außerhalb der regulären Arbeitszeiten
- **Allgemeine Bauhoftätigkeiten:**
Mitarbeit bei z.B. Veranstaltungen, Absperrmaßnahmen sowie die Wartung und Pflege der eingesetzten Technik

Erwartet wird von Ihnen:

- **Qualifikation:** Erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung in einem handwerklichen Beruf (z. B. Maurer, Tischler, Schlosser, Zimmerer) oder im Bereich Straßen-/Tiefbau bzw. im Garten- und Landschaftsbau.
- **Fahrerlaubnis:** Zwingend erforderlich ist der **Führerschein der Klasse CE** (LKW mit Anhänger) wünschenswert die **Befähigung zur Bedienung von LKW-Ladekranen**.
- **Praxis:** Erfahrung im Umgang mit Baumaschinen und technischen Geräten ist wünschenswert.
- **Einsatzbereitschaft:**
Körperliche Belastbarkeit, Wetterfestigkeit und die Bereitschaft zur Arbeit im Team sowie zu flexiblen Einsatzzeiten (Winterdienst, Toilettendienst, Veranstaltungen, Notfälle).
- **Wohnortnähe:**
Idealerweise wohnen Sie im näheren Umkreis, um im Bedarfsfall (Winterdienst) zeitnah einsatzbereit zu sein.
- **Weiterbildung:** Bereitschaft zur Teilnahme an Weiterbildungen und Qualifizierungen

Wir bieten Ihnen:

- eine unbefristete Beschäftigung
- Vollzeitbeschäftigung (39 h/Woche)
- Vergütung nach dem TVöD
- Jahressonderzahlung
- vermögenswirksame Leistungen
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten
- 30 Tage Erholungsurlaub, zwei Tage im Jahr am 24.12. und 31.12. Arbeitsbefreiung
- gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- ein vorbildliches Gesundheitsmanagement
- monatlich steuer- und sv-freier Wertgutschein (aktuell 50 €) sowie ein zusätzlicher Wertgutschein im Monat des Geburtstages (aktuell 60 €)
- ein abwechslungsreiches und spannendes Aufgaben-gebiet

Die Bereitschaft zur Teilnahme an Weiterbildungsmaßnahmen, die Bereitschaft zur Mitarbeit in der Freiwilligen Feuerwehr und zur Wochenendarbeit werden vorausgesetzt.

Interessenten (m/w/d) werden gebeten, bis zum **17.04.2026** ihre vollständigen Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugnisse, vollständige Arbeitszeugnisse, Nachweise über vorhandene Qualifikationen usw.) an die

Hansestadt Demmin
-Der Bürgermeister-
PF 1255

17102 Hansestadt Demmin

oder vorzugsweise per E-Mail an bewerbungen@demmin.de zu senden.

Später eingehende Bewerbungen werden nicht mehr berücksichtigt.

Bitte nutzen Sie möglichst keine Bewerbungsmappen, Plastikordner, Prospekthüllen oder ähnliches.

Wenn Sie die Rücksendung der Unterlagen wünschen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei.

Übergeben Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail fassen Sie diese bitte in einer Datei als PDF – Format zusammen (nicht größer als 10 MB).

Bewerbungen schwerbehinderter Personen bei gleicher fachlicher und gesundheitlicher Eignung werden gewünscht.

Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen werden nicht erstattet.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage des Artikels 6 Absatz 1 b) und e) Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, in Verbindung mit § 10 Absatz 1 Datenschutzgesetz M-V.

Informationen zur DSGVO finden Sie unter: <http://www.demmin.de/Service> - Datenschutz.

gez. Witkowski
Bürgermeister

St.-Bartholomaei-Kirche Demmin und St.-Nikolai-Kirche Wotenick



Gottesdienst in St. Bartholomaei & Dörfer

- 02.04. 17:00 Uhr Agape – Feier im Sexagon, Pastorin Weber /
Gemeindepädagoge Schulz
- 03.04. 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Kirche,
Pröpstin Kühl / Kantorei
- 05.04. 5:30 Uhr Osternacht – Feier, anschließend Osterfrüh-
stück, Pastorin Voll
- 9:00 Uhr Auferstehungs – Andacht auf dem Friedhof
- 10:00 Uhr Familiengottesdienst, anschließend
Ostereier-Suchen, Gemeindepädagogische
Mitarbeiterin Acker
- 06.04. 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Geige, Pröps-
tin Kühl
- 12.04. 10:00 Uhr Gottesdienst mit Bläsern, Pastorin Weber
- 19.04. 10:00 Uhr Gottesdienst, Pastorin Voll
- 26.04. 10:00 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Kirchen-
kaffee, Pastorin Voll

Gottesdienste im Wohnpark „Zur alten Schule“

22.04. 14:00 Uhr

Gottesdienste im AWO Heim Beethovenstr.

02.04. 10:20 Uhr

Gottesdienste im AWO Heim „Haus der Vielfalt“

02.04. 9:30 Uhr

Gottesdienste im Gertraudenstift

01.04. 10:00 Uhr Gottesdienst mit Gemeindegewandkreis

Gottesdienste in der Sozialstation

22.04. 9:30 Uhr

Gottesdienste in den Dörfern

- 02.04. 19:00 Uhr in Toitz Abendmahlsfeier
- 05.04. 14:00 Uhr in Pensin Familiengottesdienst, Gemeindepädagoge Schulz
- 03.04. 10:00 Uhr in Vanselow Abendmahlsgottesdienst
- 03.04. 15:00 Uhr in Wotenick Karfreitagliturgie zur Sterbestunde Jesu
- 05.04. 10:15 Uhr in Wotenick Familiengottesdienst mit anschließendem Osterfrühstück

Gemeindekreise im Elsa – Brändström - Haus

Großmütterkreis 13.04. 14:30 Uhr

Besuchsdienstkreis 28.04. 17:00 Uhr

Gemeindegewandkreis 15.04. 9:30 Uhr
Mittwochsreis 15.04. 15:00 Uhr

Konzert

Am **25.04.2026** um 21:00 Uhr Konzert für Panflöte, Didgeridoo, Violine und Obertongesang mit Dobrin Stanislawo

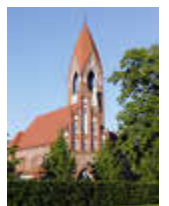
Am **30.04.2026** um 19:00 Uhr Konzert Stadt-Land-Klassik Thema: „Pastorale“ Ausführende: Junge Norddeutsche Philharmonie

Krabbelgruppe
Für Kinder von 0-3 Jahren
und ihre Eltern

Jeden Donnerstag von 10-11:30 Uhr
Elsa-Brandström- Haus
Kirchplatz 7
17109 Demmin

Bei Fragen gerne wenden an Uta Voll
0176-20 38 14 19
wotenick@pek.de

Katholische Kirchengemeinde Maria Rosenkranzkönigin Demmin



Gottesdienste

sonntags 10.30 Uhr Hochamt
freitags 09.00 Uhr HI. Messe

Evangelische Gemeinschaft Demmin

Wollweberstraße 4 B, Infos: www.eg-demmin.de, Markus Ulbrich, Tel. 039 98-431 812



Gottesdienste

Karfreitag, 3. April

17.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier

Ostermontag, 6. April

14.30 Uhr Ostergottesdienst mit Kaffeetrinken

Sonntag, 12. April

17.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 19. April

17.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 26. April

14.30 Uhr Impulse – Freude tanken, für Kinder und Erwachsene, mit Hüpfburg und Kaffee

Gespräch mit der Bibel

Dienstags, 16.00 Uhr

TeensTreff

Samstag, 11. April, 17.00 Uhr

Kreatives Frauenfrühstück

Donnerstag, 30. April, 9.00 Uhr

„Gottes Stimme hören, wie geht das?“

Margit Demmler, Stralsund; Kreativ: Servietten-Technik-Kerze

Männer-Abend

Donnerstag, 9. und 23. April, 18.00 Uhr mit Abendessen

Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten

Adventisten Gottesdienste

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Wollweberstraße 4b, Demmin

Kontaktmöglichkeiten:

Gemeindeführer: 0172-3857449

Pastor: 0176-45817303

Der Gottesdienst findet von 10.00 h bis 13.00 h mit Liedern Gebeten, einer Gesprächszeit im Gottesdienst über biblische Themen und ihren Alltagsbezug, einer Pause sowie einer Predigt statt.

Nach dem Gottesdienst besteht die Möglichkeit, noch zusammen zum Essen zusammen zu bleiben und die Zeit für Fragen und Gespräche zu nutzen.

Das Hauptthema des Bibelgesprächs 2. Quartal;

In der Beziehung mit Gott wachsen

Gottesdienste:

Samstag, 04. April 2026

10.00h Begrüßung, Erfahrungen, Gebete und Bibelgespräch

Thema: Realitätscheck

11.45h Predigt

13.00h Gemeinsames Mittagessen

Samstag, 11. April 2026

10.00h Begrüßung, Erfahrungen, Gebete und Bibelgespräch

Thema: Gott kennen

11.45h Predigt

13.00h Gemeinsames Mittagessen

Samstag, 18. April 2026

10.00h Begrüßung, Erfahrungen, Gebete und Bibelgespräch

Thema: Stolz oder Demut

11.45h Predigt

13.00h Gemeinsames Mittagessen

Samstag, 25. April 2026

10.00h Begrüßung, Erfahrungen, Gebete und Bibelgespräch

Thema: Die Rolle der Bibel

11.45h Predigt

13.00h Gemeinsames Mittagessen

Samstag, 02. Mai 2026

10.00h Begrüßung, Erfahrungen, Gebete und Bibelgespräch

Thema: Wie man die Bibel studiert

11.45h Predigt

13.00h Gemeinsames Mittagessen

Samstag, 09. Mai 2026

10.00h Begrüßung, Erfahrungen, Gebete und Bibelgespräch

Thema: Gebetskämpfer

11.45h Predigt

13.00h Gemeinsames Mittagessen

Veranstaltungen:

Samstag, 28. März 2026 – Beginn 15.00 Uhr

Was sagt uns die biblische Offenbarung für unsere Zeit?

mit T. Bratke

Thema: Erste und Zweite Posaune

Die Veranstaltung findet in der Wollweberstraße 4b, Demmin statt

Samstag, 18. April 2026 – Beginn 15.00 Uhr

Gesundheitsvortrag

mit I. Block

Thema: Gesund, aber wie?

Lass die Sonne in dein Herz

Die Veranstaltung findet in der Wollweberstraße 4b, Demmin statt

Demminer Kochtreff

am Sonntag, 03. Mai 2026 – Beginn 15.00 Uhr

Gesundheitsvortrag

mit Christian Kolodziej und Eva-Maria Freyer (Gesundheitsberater/in)

Thema: Der Darm – Wurzel der Lebenskraft

Vorführungen - Rezepte - Kostproben

Veranstaltungsort:

Am Markt 4 (Altes Rathaus), 17109 Demmin

Unkostenbeitrag: 5,- Euro

Kulturknotenpunkte an den Kulturschulstandorten Demmin, Altentreptow und Malchin werden entwickelt

An den Kulturschulstandorten in **Demmin, Altentreptow und Malchin** werden **neue Kulturknotenpunkte** entwickelt. Damit entsteht ein neues Angebot, welches diese Standorte künftig noch stärker als Anlaufpunkte der Begegnung, des Austauschs und der kulturellen Entwicklung profilieren soll. Bereits heute sind die Standorte wichtige Orte der **persönlichen und kreativen Entwicklung von Schülerinnen und Schülern**. Mit der **Neuentwicklung der Kulturknotenpunkte** wollen wir sie nun zusätzlich zu regionalen Anlaufstellen für kulturelle und künstlerische Themen machen und damit die kulturelle Teilhabe im **ländlichen Raum** weiter fördern. Im Mittelpunkt der **neu entstehenden Kulturknotenpunkte** stehen für uns die **Vernetzung kultureller Akteurinnen und Akteure**, der Aufbau von **Weiterbildungsangeboten** sowie die Information über **Fördermöglichkeiten**. Wir möchten Kulturschaffende, Initiativen, Künstlerinnen und Künstler sowie weitere Engagierte aus dem kulturellen Bereich zusammenbringen, damit sie miteinander ins Gespräch kommen, voneinander lernen und gemeinsame Perspektiven entwickeln können. Gerade in unserer Region ist eine gute Vernetzung besonders wichtig, um vorhandene Potenziale sichtbar zu machen und neue kulturelle Impulse zu setzen.



Ein besonderer Schwerpunkt liegt für uns auf dem Austausch mit den Menschen vor Ort. Denn die **neuen Kulturknotenpunkte** sollen

sich an den tatsächlichen Bedarfen orientieren. Deshalb laden wir alle Interessierten herzlich ein, ihre Erfahrungen, Wünsche und Ideen einzubringen. Dabei möchten wir wissen: **Wo besteht Beratungs- und Unterstützungsbedarf im kulturellen und künstlerischen Bereich? Welche Erfahrungen wurden bereits gemacht? Und an welchen Stellen können wir konkret helfen?**

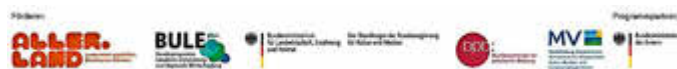
Mit den **neu zu entwickelnden Kulturknotenpunkten** möchten wir Informationen bündeln, Kooperationen fördern und neue Impulse für kulturelles Engagement setzen. Unser Ziel ist es, gemeinsam mit den Beteiligten passgenaue Angebote zu entwickeln und die kulturelle Infrastruktur in der Region langfristig zu stärken.

Die Kulturknotenpunkte - sind ein neues Format aus dem Projekt „dreistromland - kultur für alle“. Das Projekt ist Teil des Bundesförderprogrammes für Kultur, Beteiligung und Demokratie „Aller.Land – zusammen gestalten. Strukturen stärken.“ Es richtet sich an ländliche, insbesondere strukturschwache Regionen in ganz Deutschland. Gefördert wird „Aller.Land“ durch den Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) und das Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BM-LEH) sowie durch die Bundeszentrale für politische Bildung (bpb). Programmpartner ist das Bundesministerium des Innern (BMI). Aller.Land ist Teil des Bundesprogramms Ländliche Entwicklung und Regionale Wertschöpfung (BULEplus).

Informationen zu allen weiteren Bausteinen finden Sie unter:

www.dreistromland.org

Kontakt: heibel@kultur.schule



ZUSAMMEN MEHR BEWEGEN FÜR UNSERE KINDER

Gründungsfest unseres Fördervereins

Das erwartet euch:

- ▶ Kreativangebote und Mitmachstationen für Kinder
- ▶ Schülerbeiträge aus Musik, Theater & Sprache
- ▶ Wunschbaum für unsere Schule
- ▶ Yoga, Tanz & Mehr für alle Generationen
- ▶ Klangmeditation & Traumreise

Für das **leibliche Wohl** ist mit **Kaffee, Kuchen, Getränken und leckeren Pizzabrot** gesorgt!

Kommt vorbei, lernt Schule & Förderverein kennen und verbringt einen schönen Tag mit uns!



25.04.2026
11- 15 Uhr



Waldstraße 20
17109 Demmin

Eintritt frei!



Kantorei Demmin und Bachchor Stralsund probten im „Ferienland Salem“ für gemeinsame Konzerte

In Vorbereitung gemeinsamer Konzerte trafen sich vom 6. bis zum 8. März 2026 über 140 Sängerinnen und Sänger aus Demmin und Stralsund im „Ferienland Salem“ am Kummerower See. Die beiden befreundeten Chöre bereiteten sich bei intensiven Gesamt- und Einzelproben auf geplante Aufführungen am 13. und 14. Juni 2026 vor. Gesungen wird dann die „Messe in ES“ von Franz Schubert und das „Te Deum“ von Joseph Haydn. Zum abwechslungsreichen Wochenendprogramm gehörten außerdem ein morgendliches Einsingen bei frischer Seeluft, Informationen zu Schuberts Leben und Werk in Wort und Bild, vorgetragen von der Kirchenmusikstudentin Annett Bilow, das gemütliche Beisammensein an den Abenden mit gemeinsamem Tanzen und eine Andacht am Sonntagmorgen in der schönen Kapelle der Kolpingbildungsstätte, gehalten von Pastorin Uta Voll. Die Kantorei Demmin mit ihrem Leiter, Kirchenmusikdirektor Prof. Thomas K. Beck, und der Bachchor Stralsund unter der Leitung von Kirchenmusikdirektor Matthias Pech werden sich -neben den planmäßigen Montagsproben- noch zweimal zum gemeinsamen Üben treffen, bevor am Konzertwochenende in beiden Städten noch die Generalproben mit den Solisten und dem Orchester vor den Konzerten zu bewältigen sind. Trotz aller Anstrengung im Vorfeld freuen sich alle Chormitglieder bereits auf die Aufführung der beiden bedeutsamen Werke und auf weitere gemeinsame Aktivitäten. Die Chorleiter dankten abschließend den so zahlreich angereisten Sängerinnen und Sängern im Alter von 13 bis 88 Jahren mit herzlichen Worten für ihr großes Engagement und das freundschaftliche Miteinander.



Kirchenmusikstudentin Annett Bilow informiert über Leben und Werk von Franz Schubert.



Die Sängerinnen und Sänger der Kantorei Demmin und des Bachchores Stralsund während eines gemeinsamen Probenwochenendes im „Ferienland Salem“.



Gemütliches Beisammensein, auch mit Musik und Tanz, ließ die Abende fröhlich ausklingen.

Angelerverein Demmin West e. V.

Arbeitseinsatz am Badekanal

Der Anglerverein Demmin West e.V. ruft insbesondere die Mitglieder des eigenen Vereins auf, sich an diesem Einsatz um unser Pachtgewässer aktiv zu beteiligen. Aber auch Nichtmitglieder und Mitglieder anderer Vereine, die sich der Natur verbunden fühlen, sind herzlich willkommen, um einen Beitrag für die Natur und Umwelt zu leisten.

Dieser Arbeitseinsatz findet am **Samstag, den 11. April 2026 ab 9.00 Uhr** statt.

Treffpunkt ist hinter der Schranke am Badekanal. Bitte Harken und Rechen mitbringen.

Der Vorstand

Anangeln für Vereinsmitglieder des Anglerverein Demmin West e.V.

Seine Angelsaison beginnt der Anglerverein Demmin West e.V. in diesem Jahr am Samstag, d. 25.04.2026. Alle Vereinsmitglieder sind herzlich eingeladen, die Saison mit zu eröffnen.

Treffpunkt ist um 7.45 Uhr am Lübecker Speicher in Demmin.

Geangelt wird mit einer Friedfischangel von 8.00 bis 11.00 Uhr. Es wird auch in diesem Jahr wieder angegrillt.

Der Vorstand

AWO Demmin



Tagespflege Demmin

Ihr Wohlbefinden ist unser oberstes Ziel

Sie werden am Tag liebevoll umsorgt und sind abends wieder in den eigenen vier Wänden. Selbstverständlich holen wir Sie morgens von zu Hause ab und bringen Sie am Nachmittag nach Hause. Besuche sind täglich, aber auch an ausgewählten Wochentagen möglich.

Unsere Leistungen

- Vollverpflegung
- Feste wie Sommerfest mit Grillen oder Weihnachtsfeier mit Rahmenprogramm
- wöchentliche Ausflüge in der Region
- Einkaufsfahrten im Ort
- Freizeitangebote nach individuellen Vorlieben und Hobby's
- Krankenbehandlung wie Medikamentengabe und Insulininjektionen
- Vermittlung von Dienstleistungen wie Friseur und Fußpflege

Gerne können Sie im Rahmen eines kostenlosen Schnuppertags unsere Einrichtungen kennenlernen und sich zu den Kosten beraten lassen. Anmeldungen erfolgen unter 03998/2858111 oder Tagespflege@awo-demmin.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr AWO Team

Tel.: 0151 72165384

E-Mail: suchtberatung-mse@caritas-im-norden.de

Rudolf-Breitscheid-Str.38

17109 Demmin

Öffnungszeiten: Dienstag 9.30 - 17.00 Uhr
Donnerstag 8.30 - 14.00 Uhr

Die Kontaktaufnahme außerhalb der Öffnungszeiten erfolgt über das Sekretariat am Hauptstandort Neubrandenburg unter der Tel.: 0395/ 581 450.

Offene Sprechzeit: jeden Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr

In dieser Zeit sind persönliche Gespräche ohne vorherige Terminvereinbarung möglich, kommen Sie einfach vorbei!

Demminer Schützengilde
1699 e.V.
17109 Hansestadt Demmin



Demminer Schützengilde 1699 e. V.

Kreismeisterschaft Druckluft: Demminer Schützengilde überzeugt als Gastgeber und sportlich

Am 07. und 08. März fanden auf dem Gelände der Demminer Schützengilde die Kreismeisterschaften im Bereich Druckluft statt.

Mit über 200 Starts aus 15 Vereinen des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte streckte sich die Meisterschaft auf zwei Tage. Eine Herausforderung nicht nur für die eingesetzten Kampfrichter und Aufsichten, sondern auch für die Verpflegung durch das Kantinenduo. Einen herzlichen Dank an dieser Stelle dafür, ohne diesen Einsatz hätte sich die Gilde nicht als so guter Gastgeber präsentieren können.

Auch sportlich brauchten sich die Mitglieder der Demminer Schützengilde nicht verstecken. So stellten sie mit 38 Starts, davon 3 Mannschaften, einen großen Teil des Teilnehmerfeldes und beweist damit, dass die Grundlagen des Sportschießens mit dem Luftgewehr und der Luftpistole in Demmin aktiv gelebt werden.

Der Lohn für das Training spiegelte sich bei dieser Meisterschaft nicht nur in 22 Gold-, 10 Silber- und einer Bronzemedaille wieder, sondern in einem Auftritt der Gilde vom Nachwuchs (U12, Jugend, Junioren) über die Damen und Herren bis hin zu unseren Senioren mit teils 90 Jahren Lebenserfahrung. Erfreulich ist auch, dass Inklusion im Verein lebt. Nicht nur dass ein Rollstuhlfahrer für die Gilde startete, sondern auch das ein Drittel unserer Starter durch unsere weiblichen Mitglieder gestellt wurden.

Ein klarer Beweis, dass Sportschießen entgegen vieler Vorbehalte ein Sport ist, in dem jeder, unabhängig von Alter und Geschlecht, sich herausfordern kann.

M. Wiese

Caritasverband Region Vorpommern



Angebote der Caritas im Norden in Demmin

CARIsatt Laden

Beethovenstraße 7

Tel.: 03998/2123998

Öffnungszeiten:

Montag	09 - 13 Uhr
Dienstag	09 - 16 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09 - 16 Uhr
Freitag	09 - 12 Uhr



Soziale Schuldnerberatung

Ansprechpartnerin: Nora Tschötschel

Tel: 03998/2123999

Diensthandy: 0151 12516680

E-Mail: nora.tschoetschel@caritas-im-norden.de

Öffnungszeiten:

Rudolf-Breitscheid-Str. 38

Montag	09 - 13 Uhr
Mittwoch	09 - 13 Uhr
Freitag	09 - 12 Uhr

Beethovenstr.7

Dienstag	09 - 15 Uhr
Donnerstag	09 - 16 Uhr

Außensprechstunde der Sucht- und Drogenberatungsstelle für Betroffene und Angehörige

Ansprechpartnerin: Anja Wenzel-Otto

Demminer SV 91 e.V.

*„Es sind die Begegnungen mit Menschen,
die das Leben lebenswert machen.“
-György Molnár-*

In liebem Gedenken

Mit großer Trauer und tiefer Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer langjährigen ehrenamtlichen Mitstreiterin,

Simone Schwartz

Simone war über viele Jahre eine tragende Säule unseres Vereins. Mit unermüdlichem Engagement, großer Herzlichkeit und selbstloser Hilfsbereitschaft hat sie das Vereinsleben geprägt und vor allem bereichert.

Sie war für uns alle mehr als eine engagierte Mitstreiterin im Verein. Ihr Einsatz war geprägt von Wärme, Verantwortungsbewusstsein und echter Menschlichkeit. Sie war da, wenn man sie brauchte - selbstverständlich, bescheiden und immer mit einem Lächeln.

Mit ihr verlieren wir einen wunderbaren Menschen, dessen Spuren in unserem Verein und in unseren Herzen bleiben werden. Ihr Wirken, ihre Güte und ihre positive Art werden uns stets in Erinnerung bleiben.

Unsere Gedanken und unser tiefes Mitgefühl gelten ihrer Familie und allen Angehörigen.

In Dankbarkeit und stillem Gedenken
Demminer SV 91 e. V.

Wolkenzeit

**“Manchmal passiert etwas,
das uns sehr traurig macht und
auf einmal ist alles anders”**

Im **Jugendzentrum Friesenhöhe Demmin** (Sandbergtannen 3) bieten wir einen geschützten Ort, den Gefühlen freien Lauf zu lassen. Hier hören wir euch zu, unterstützen euch dabei, mit diesen Gefühlen umzugehen und schaffen gemeinsame Erinnerungen.

TERMINE 2026

9.4., 30.4., 21.5., 11.6., 2.7., 23.7., 6.8., 3.9., 24.9., 15.10., 5.11., 26.11 UND 17.12.

BEGINN: 16:30 - 18:00 UHR

Ansprechpartnerin:
Anika Behrendt
Mobil: 0151 40106508
Telefon: 03998 20104020
E-Mail: info.hospizdienste-demmin@twsd.de
(wir sind auch auf Instagram und Facebook zu finden)

Deutsches Rotes Kreuz



Kreisverband Demmin e.V.

Telefon: 03998 2717-0 E-Mail: sekretariat@demmin.drk.de

Wir sind für Sie da!

Ambulanter Pflegedienst

Demmin, Neuer Weg 6 Tel. 03998 2717-19

Altengerechte Wohnhäuser

Ehrenamt

Demmin, Rosestraße 38 a Tel. 03998 2717-0

Anmeldung Erste Hilfe

Demmin, Neuer Weg 6 Tel. 03998 2599943

Integrative Kindertagesstätte

Demmin, Rosestraße 38 b Tel. 03998 222104

Schwangerschafts- Konfliktberatung

Demmin, Adolf-Pompe-Straße 25 Tel. 03998 2024-10

Kinder- und Jugendhilfzentrum

Erziehungshilfen, Tel. 03998 2024-11

Erziehungsberatung Demmin,

Adolf-Pompe-Straße 25

Kleiderkammer

Demmin, Neuer Weg 7 dienstags:
09.00 bis 12.00 Uhr

Nächster Blutspendetermin: Donnerstag

16.04.2026 von 14:00 Uhr - 18:30 Uhr
Sozialzentrum 2 Neuer Weg 6 17109 Demmin

Retten Sie durch Ihre Blutspende wertvolles Leben!

TrauErCafé

monatlich von 16-18 Uhr

Im (Im)Puls-Büro Demmin
Treptower Str.28
17109 Demmin

Termine 2026:
10.4., 15.5., 5.6., 3.7., 7.8., 4.9., 2.10., 6.11 und 4.12.

Um Anmeldung wird gebeten.

Ansprechpartnerin:
Anika Behrendt
Mobil: 0151 40106508
Telefon: 03998 20104020
E-Mail: info.hospizdienste-demmin@twsd.de
(wir sind auch auf Instagram und Facebook zu finden)

Hospizgruppe Demmin e. V.



Mit dem Frühling zurück in die Öffentlichkeit

Mit dem Beginn des Frühlings startet auch für uns wieder die Zeit der öffentlichen Auftritte. Nach den eher ruhigeren Wintermonaten freuen wir uns, nun wieder verstärkt vor Ort präsent zu sein, ins Gespräch zu kommen und unsere Tätigkeit vorzustellen. Der persönliche Austausch ist uns besonders wichtig, denn unsere Arbeit lebt vom Miteinander und Füreinander. Am 11. April 2026 sind wir auf dem Demminer Flohmarkt vertreten. Dort haben Sie die Möglichkeit, uns kennenzulernen, Fragen zu stellen und sich über unsere Angebote zu informieren. Nur kurze Zeit später, am 25. April 2026, sind wir wieder auf der Demminer Kunstnacht anzutreffen. Auch dort sind wir für Sie ansprechbar, geben Einblicke in unsere Arbeit und haben Angebote zum Thema „Dankbarkeit“. Ganz untätig waren wir jedoch auch in den vergangenen Wochen nicht. Anfang März führten wir im Kulturkonsum in Loitz eine Informationsveranstaltung zum Thema Vorsorgevollmacht und Patientenverfügungen durch. Es hat uns besonders gefreut, wie groß das Interesse war und wie intensiv der

Austausch zu diesen wichtigen Themen stattgefunden hat. Mit Blick auf die kommenden Monate freuen wir uns darauf, unsere Arbeit wieder stärker nach außen zu tragen und neue Kontakte zu knüpfen.

Ihr ambulanter Hospizdienst

ambulanter Hospizdienst

Ansprechpartner: Anika Behrendt
Hospizdienste im Demminer Umland gGmbH
Adolf-Pompe-Str. 25, 17109 Demmin, Handy: 0151/40106508,
E-Mail: info.hospizdienste-demmin@twsd.de

Hospizgruppe Demmin e.V. „Leben bis zuletzt“

Förderverein – Ansprechpartner: Jens Biederstädt
Hospizgruppe Demmin e.V.
Adolf-Pompe-Str. 25, 17109 Demmin, Telefon: 03998/201040,
E-Mail: info.hospizdienste-demmin@twsd.de



Planetarium

Veranstaltung Planetarium am 12.04.2026



Kartenvorbestellungen sind leider **nicht** möglich

Yuri's Tag – Zwei faszinierende Reisen zum Mond

Datum: 12.04.2026, Einlass ab 13:30 Uhr, Beginn: 14:00 Uhr
Eintrittspreise: 4,00 € (Erwachsene) 2,00 € (Schüler/innen)



Bild: © KI-generiert / Danielides Space Science Consulting

Abheben in Demmin: Juri's Day im Wasserturm!

Am **12. April** feiern wir die Sterne! Zum weltweiten Juri's Night-Event verwandelt sich die Astronomiestation Demmin in ein kosmisches Abenteuerzentrum.

In unserem historischen Wasserturm heben wir gemeinsam ab und

zeigen zwei faszinierende Fulldome-Highlights für die ganze Familie:

Supermoon – Kitz the Cats

Begleitet das pfeifige Katzen-Trio Kitz, Tutti und Pepe auf ihrer turbulenten Reise zum Mond. Ein rasantes Abenteuer, das zeigt, dass man auch als Weltraum-Putztrupp Großes erreichen kann!

Moon2019

Erlebt die Geschichte der Mondlandung in beeindruckenden Bildern. Von den Apollo-Pionieren bis hin zu den aktuellen Artemis-Missionen – wir werfen einen Blick zurück und weit voraus in die Zukunft der Raumfahrt.

Kommt vorbei, genießt die einzigartige Atmosphäre unserer Sternwarte und feiert mit uns den ersten Menschen im Weltraum.

Unser Highlight:

Zwei Shows im Doppelpack. & Astro-Café mit Shop
Wir freuen uns auf alle kleinen und großen Astronauten. Eintreten & Entdecken.

Die Shows dauern jeweils ca. 25 Minuten und sind auch gut für ein allgemeines Publikum ab 6 Jahren geeignet.

Zwischen den Shows ist eine Pause.

Pause & Astro-Café:

Zwischen den Vorführungen bietet unser Astro-Café tolle Leckereien zur Stärkung an. In unserem kleinen Shop haben wir für Astronauten zudem schon eine Auswahl schöner Dinge, die sich ideal als Überraschung für eure Kinder eignen.



Öffnungszeiten

Dienstag 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:30 Uhr

Donnerstag 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr

Termine nach Vereinbarung, sowie auf Wunsch auch in der Häuslichkeit.

Pflegestützpunkt Demmin, Adolf-Pompe-Str. 23, 17109 Demmin

16 | DEMMINER NACHRICHTEN | 4. April 2026 | Ausgabe 5

Ansprechpartner in Demmin

Pflegeberaterinnen: Frau Juliane Thimian und Frau Petra Motzeck
Telefon: 0395 570874751

Sozialberaterin: Frau Elisa Lemke Telefon: 0395 570874750

Im Pflegestützpunkt bekommen Sie Informationen und kostenlose, trägerneutrale und kompetente Beratung aus einer Hand rund um das Thema Pflege und Soziales.

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.



24. Demminer Benefizkonzert begeisterte die Gäste

Das sehr gut besuchte 24. Benefizkonzert in der Demminer „beermann-arena“ am 21. März 2026 erbrachte wiederum eine hohe Spendensumme in Höhe von 2.204,00 Euro für die Arbeit des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge. Eingeladen hatten der Regionalverband des Verbandes und die Hansestadt Demmin. Spritzig moderiert von Katrin Lièvre, brachte das Landespolizei-Orchester M-V unter der Stabführung von Cornelius During-Schwarzmaier Tanz-, Operetten- und Marschmusik ebenso gekonnt zu Gehör, wie solistische Beiträge auf dem Xylophon oder das lustige Gesangsduell zwischen Orchestermanagerin Luise Eckhardt und Solosängerin Katrin Lièvre. Der Regionalverbandsvorsitzende, Bürgermeister a.D. Dr. Michael Koch, konnte zu Beginn der Veranstaltung neben dem Schirmherrn, Bürgermeister Thomas Witkowski, auch den Präsidenten der Stadtvertretung Eckhardt Tabbert und Altbürgermeister Ernst Wellmer herzlich begrüßen. Als Vertreter der Landesgeschäftsstelle waren zudem der neue Jugendreferent Till Hennings und Colette Schröder vom Sekretariat zugegen, die gemeinsam mit Regionalverbands-Geschäftsführer Jörg Kühne den immer dicht umringten Informationsstand betreuten. Dr. Koch übermittelte herzliche Grüße von MSE-Landrat Thomas Müller, der erst kürzlich zum Kreisvorsitzenden des Volksbundes berufen worden war, und informierte über Ergebnisse der umfangreichen Verbandsarbeit vor Ort und überregional.

Bürgermeister Thomas Witkowski würdigte in seinem Grußwort die Arbeit der Volksbundmitglieder und den Einsatz des Landespolizei-Orchesters zur Unterstützung dieser wichtigen Sache. „Ich möchte an dieser Stelle betonen, wie sehr ich die Zusammenarbeit mit dem Demminer Regionalverband schätze. Diese Art von ehrenamtlichem Engagement ist gerade in der heutigen Zeit von unschätzbarem Wert und verdient unsere hohe Anerkennung.“ Traditionell hatten die Mitglieder des Ringervereins wieder die Kaffeetafel mit leckerem Kuchen und Torten gedeckt. Bereits vor dem Konzert und in der Pause wurde reichlich davon Gebrauch gemacht, so dass am Ende kaum noch etwas übrig war. Für diese Jahrzehnte-lange Unterstützung wurde der Demminer Ringerverein 1954 e.V. mit der Anerkennungsplakette des Volksbundes in Bronze und einer Urkunde, unterzeichnet vom Landesvorsitzenden Lorenz Caffier, geehrt. Abschließend dankte Ernst Wellmer, stellvertretender Regionalverbandsvorsitzender, allen, die zum Gelingen „dieses wunderschönen musikalischen Nachmittags“ beigetragen hatten. „Danken darf ich den Musikerinnen und Musikern und Ihnen allen, die Sie ein tolles Publikum waren und uns durch Ihre Anwesenheit und Spenden ermutigen, die wichtige Volksbundarbeit fortzusetzen.“ Orchesterleiter Cornelius During-Schwarzmaier dankte für die hervorragende Aufnahme und Betreuung des Orchesters und unterstrich: „Wir kommen gerne wieder in Ihre Stadt!“



Demminer Seniorengruppe der Volkssolidarität



Die Kegelsaison ist beendet. Nun wird in der Regel wöchentlich in die Pedale getreten.

Die Radlersaison startet!

Auf Initiative von Frau Werner wurde eine Garage angemietet, in der die Möglichkeit gegeben ist, einige E-Bikes unterzustellen. Dank an Herrn Schröder, der die Damen mit seinen handwerklichen Fähigkeiten unterstützte.



Kaffee und Kuchen werden weiterhin im Vorraum des Kinos angeboten.

Unsere Rommédamen treffen sich gemeinsam mit den Skatfreunden 2 x monatlich zu fröhlichen Runden.



In Vorbereitung sind zwei Tagesausflüge, darüber werden wir demnächst informieren.

Euer Vorstand

KULTUR & FREIZEIT

Unsere Termine für April 2026

Rommé- und Skattreff	09.04.2026 23.04.2026	10 Uhr Gartenstr. 2, Pizzeria Hot & Spice
Sport	14.04.2026 21.04.2026 28.04.2026	14 Uhr Sporthalle der Zilleschule Osterferien sind in MV vom 30.03. - 08.04.2026, in diesem Zeitraum ist kein Sport
Radfahren	01.04.2026 08.04.2026 15.04.2026 22.04.2026 29.04.2026	Treff 13.00 Uhr Marienhain, wobei der Start der Saison witterungsabhängig ist. Zu eventuellen Abweichungen wird über WhatsApp informiert
Kaffeenachmittag	14.04.2026	14 Uhr Kaffee Kruse
Handytreff offen für alle	07.04.2026	10:00 Uhr Büro IMPULS der Hansestadt Demmin, Treptower Straße 28 - voraussichtlich
Kino offen für alle	24.04.2026	14 Uhr Filmeck Demmin „Rette sich wer kann“

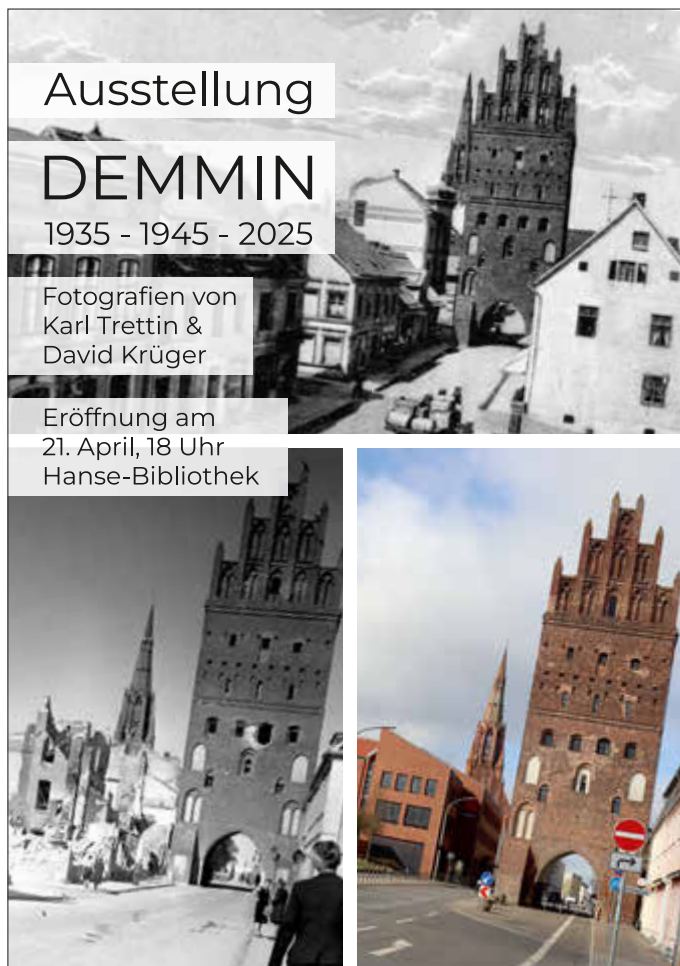
Ausstellung

DEMMIN

1935 - 1945 - 2025

Fotografien von
Karl Trettin &
David Krüger

Eröffnung am
21. April, 18 Uhr
Hanse-Bibliothek



Ein Detektiv berichtet ...

Lesung mit dem regionalen Kriminalisten Günter Rohwedel

Günter Rohwedel gibt am **16. April, um 19.00 Uhr in der Hanse-Bibliothek** einen kurzen Einblick in seine Vita – über 40 Jahre Ermittler. Er beschreibt die Tätigkeit eines Detektivs – Mittel und Methoden sowie die Vielfalt der Aufträge.

Herr Rohwedel liest aus seinen Büchern – „VERGESSEN“ – VER-SCHWUNDEN“ und „VERSAGT“ zum Schwerpunkt, wie er als Detektiv zu den Aufträgen gelangte, erläutert Ermittlungsstrategien, das Erkennen von Lügen auf der Suche nach der Wahrheit, die Rolle der Medien bei der Aufklärung von Verbrechen, Schwerpunkt bilden die ungeklärten Fälle:

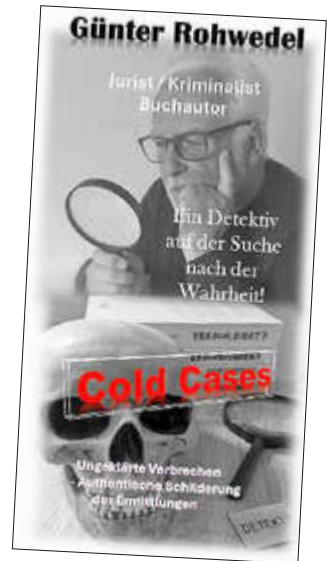
- 1994 die verschwundene 10-Jährige aus Malchin, die 4 Jahre später in einem Meliorationsschacht zufällig entdeckt wurde.
- 1989 das spurlose Verschwinden einer 13-jährigen Schülerin aus

dem Landkreis Lübz. Ein Fall aus den letzten Tagen der DDR kurz vor dem Mauerfall – Es ist eines der ältesten ungeklärten Mordfälle.

Er schildert seine Tätigkeit als Ermittler in einem großen europäischen Unternehmen mit Schwerpunkt Bekämpfung von Sabotage und Spionage.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und einen spannenden Abend!

Eintritt: 5,00€ (Karten in der Hanse-Bibliothek erhältlich)



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Maschinelle Kehrzeiten – Straßenreinigung 2026

In der 12. KW 2026 wurde die Grobreinigung in Vorbereitung der maschinellen Kehrung der Hansestadt Demmin begonnen. Mit Wirkung vom 27.04.2026 wird die Kehrmaschine der Stadtwerke Demmin GmbH auf der Grundlage der Straßenreinigungssatzung bis einschließlich 27.11.2026 für die Reinigung Sorge tragen.

Die konkreten Reinigungsstermine für Ihre Straße können Sie der beigefügten Tabelle entnehmen.

**Zeitraum: 18. bis 48. Kalenderwoche
(27.04.2026 bis 27.11.2026)**

Gebiet	Kehrzeit
Gebiet Bahnhofstraße	gerade Kalenderwochen
Adolf-Pompe-Straße	Dienstag 07.00-08.30
Bahnhofstraße I	Dienstag 09.00-12.00
Pfarrer-Wessels-Straße	Dienstag 07.00-08.00
Reitweg	Dienstag 09.00-12.00
Reiferstraße	Dienstag 07.00-08.00
Beethovenstraße I	Dienstag 07.00-07.30
Goethestraße II	Dienstag 07.00-08.00
Gebiet Loitzer Straße	gerade Kalenderwochen
Nikolaistraße	Dienstag 09.00-12.00
Peenestraße	Dienstag 09.00-12.00
Schwedengasse	Dienstag 09.00-12.00
Gebiet Südmauer	gerade Kalenderwoche
Burgstraße	Dienstag 09.00-12.00
Südmauer I	Dienstag 09.00-12.00
Fischerstraße	Dienstag 09.00-12.00
Gebiet Nordmauer	ungerade Kalenderwochen
Christinenstraße	Dienstag 09.30-12.00
Holstenstraße II	Dienstag 09.30-12.00
Kützer Straße	Dienstag 09.30-12.00
Nordmauer I	Dienstag 09.30-12.00
Schwedenwallweg I	Dienstag 09.30-12.00
Richtgrabenweg	Dienstag 09.30-12.00
Apollonienmarkt II	Dienstag 09.30-12.00
Baustraße	Dienstag 09.30-12.00
Synagogenstraße	Dienstag 09.30-12.00
Wächterstraße	Dienstag 09.30-12.00
Wiedemenstraße	Dienstag 09.30-12.00

Gebiet	Kehrzeit
Gebiet Mühlenstraße	ungerade Kalenderwochen
Gerbergasse	Dienstag 07.00-09.00
Jahnstraße	Dienstag 07.00-09.00
Lindenstraße	Dienstag 07.00-09.00
Magazinstraße	Dienstag 07.00-09.00
Mühlenstraße	Dienstag 07.00-09.00
Mühlenteich	Dienstag 07.00-09.00
Sackgasse	Dienstag 07.00-09.00
An der Gasanstalt	Dienstag 07.00-09.00
Brinkstraße I	Dienstag 07.00-09.00
Kreuzstraße	Dienstag 07.00-09.00
Gebiet Innenring	gerade Kalenderwochen
Marienstraße	Dienstag 07.00-8.00
Kirchhofstraße	Dienstag 07.00-8.00
Gartenstraße	Dienstag 07.00-8.00
Schulstraße	Dienstag 07.00-8.00
Gebiet Jarmener Straße	ungerade Kalenderwochen
Jarmener Straße	Mittwoch 07.30-11.00
Heinestraße I	Mittwoch 07.30-11.00
Karl-Liebknecht-Straße	Mittwoch 07.30-11.00
Miltzowstraße	Mittwoch 07.30-11.00
Münterstraße	Mittwoch 07.30-11.00
Neuer Weg	Mittwoch 07.30-11.00
Pensiner Weg	Mittwoch 07.30-11.00
Pestalozzistraße	Mittwoch 08.00-10.30
Quitzerower Weg I (von Jarmener-Straße bis Dr. W. Külz-Straße)	Mittwoch 07.30-11.00
Rosa-Luxemburg-Straße	Mittwoch 07.30-10.30
An der Mühle I	Mittwoch 07.30-11.00
(nur Abschnitt Jarmener Straße bis Zufahrt EMA-Straße)	

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße
Ernst-Moritz-Arndt-Straße
Goetzestraße

Mittwoch 07.30-11.00
Mittwoch 07.30-11.00
Mittwoch 09.00-12.00

Gebiet Meisengrund

Meisengrund
Grünstraße
Waldstraße

ungerade Kalenderwochen

Montag 09.00-11.00
Montag 09.00-11.00
Montag 09.00-11.00

Gebiet Hopfenstraße

Hopfenstraße
Hopfenfeld
Jägerstraße
Friesenstraße
Wiesenstraße

ungerade Kalenderwochen

Montag 09.30-12.30
Montag 09.30-12.30
Montag 09.30-12.30
Montag 09.30-12.30
Montag 09.30-12.30

Gebiet Achtermannsacker

Thälmannsiedlung I (nur Abschnitt
Hopfenstraße bis Thälmannsiedlung
38, Thälmannsiedlung 26 bis Thäl-
mannsiedlung 1 ohne Thälmannsied-
lung 50 bis Anschluss Birkenweg)

ungerade Kalenderwochen

Montag 09.30-12.30

Gebiet Hanseufer

Am Hanseufer

gerade Kalenderwoche

Montag

Gebiet Stadtrandsiedlung

Kiebitzweg
Am Anger I
Am Dreieck
Damaschkestraße
Devener Straße I
Drönnewitzer Straße I
(von Devener Straße bis Kiebitzweg)
Heinrich-Zille-Straße
Straße der Einheit
Straße der Freiheit
Straße der Jugend
Straße der Völkerverständigung
Straße des Friedens

ungerade Kalenderwoche

Montag 07.30-10.00
Montag 07.30-10.00
Montag 07.30-10.00
Montag 07.30-10.00
Montag 07.30-10.00
Montag 07.30-10.00
Montag 07.30-10.00
Montag 07.30-10.00
Montag 07.30-10.00
Montag 07.30-10.00
Montag 07.30-10.00
Montag 07.30-10.00

Gebiet Neubrandenburger Str.

Kastanienallee
Neubrandenburger Straße I
Töpferweg (außer Vorwerker Straße
9 a – Töpferweg 23)
Vorwerker Straße
Stavenhagener Straße I

gerade Kalenderwoche

Montag 07.30-10.00
Montag 07.30-10.00
Montag 07.30-10.00
Montag 07.30-10.00
Montag 07.30-10.00
Montag 07.30-10.00

AUS DER STADTVERTRETUNG BERICHTET

Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung am 24.02.2026

I. – öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende, Herr Ganz, eröffnete die Sitzung und stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest.

2 Wahl des/der 1. Stell. Vorsitzenden

Herr Ganz erläuterte nochmals die Erforderlichkeit der Wahl, da Frau Lewering nun Mitglied des Hauptausschusses ist. Er bat um Vorschläge.

Frau Thiel schlug Herrn Dietmar Groß vor.

Herr Graf schlug Herrn Rainer Tietböhl vor.

Abstimmung: Herr Dietmar Groß: 3 Stimmen

Herr Rainer Tietböhl: 3 Stimmen

1 Enthaltung

Herr Engler erklärte, dass bei Stimmgleichheit laut § 32 Kommunalverfassung M-V das Los entscheidet, das durch die Vorsitzende oder den Vorsitzenden zu ziehen ist. Herr Ganz zog ein Los und öffnete dies mit dem Namen: Herr Dietmar Groß. Zur Sicherheit öffnete er auch das zweite Los: Rainer Tietböhl. Herr Groß nahm die Wahl an und ist somit 1. Stellvertreter des Ausschusses für Stadtentwicklung.

3 Änderungsanträge zur Tagesordnung

keine

4 Billigung des Protokolls der Ausschusssitzung vom 04.02.2026

Das Protokoll der Ausschusssitzung vom 04.02.2026 wurde mit 5 Ja Stimmen und 2 Enthaltungen bestätigt.

5 Gestaltungsplanung Dorfstraße Ortslage Lindenfelde

Herr Ganz informierte darüber, dass Herr Teetz die Varianten zur Planung der Dorfstraße in der Ortslage Lindenfelde in der Sitzung am 04.02.2026 vorgestellt und erläutert hat.

1. Variante: 376.000,00 €

2. Variante : 323.000,00 €

3. Variante: 355.000,00 €

Nach kurzer Diskussion wurde der Ausführung in Gestalt der 2. Variante zugestimmt, die folgendes umfasste:

Die Dorfstraße soll auf einer Länge von ca. 450 m ausgebaut und mit einer bituminösen Trag- und Deckschicht befestigt werden. Die Auslegung des frostsicheren Straßenbaus entsprechend RStO 12 erfolgt für die Belastungsklasse 1,0. Der Trassen- und Höhenverlauf des auszubauenden Straßenabschnittes wird dabei beibehalten. Die befestigte Ausbaubreite beträgt 3,50 m. Zu den Grundstücken werden Abfahrten ausgebaut, die höhenmäßig an das Gelände angeglichen werden. Beidseitig der Fahrbahn sind jeweils 1,00 m breite Bankette vorgesehen. Über die gesamte Streckenlänge erhält die Fahrbahn eine einseitige Querneigung von 2,50 %. Die Oberflächenentwässerung der Dorfstraße erfolgt über die Neuanlage von seitlichen Verdunstungsmulden- bzw. Gräben. Es ist vorgesehen, zur Ausleuchtung des Straßenraumes, die vorhandenen Straßenleuchten entlang der Straße zu versetzen, um eine optimale Lichtverteilung zu gewährleisten. In diesem Zusammenhang werden auch die Kabelanlagen neu verlegt.

Abstimmung: 7 Ja Stimmen - einstimmig

6 Beschlussvorlagen

6.1 Vereinbarung über die Umstufungen von Bundes- und Gemeindestraßen im Innenstadtbereich der Hansestadt Demmin

Drucksache: 2714-8/2026

Herr Ganz begrüßte Herrn Sohrweide vom Straßenbauamt Neustrelitz. Herr Witkowski gab im Vorfeld den Ausschussmitgliedern noch ein paar inhaltliche Ausführungen dazu. In der gemeinsamen Sitzung am 26.11.2025 wurde der Sachverhalt dargestellt. Herr Engler übernahm das Wort und informierte darüber, dass gefühlt seit ca. 20 Jahren die Gespräche mit dem Straßenbauamt hin und her gegangen sind. Es soll in sechs Bauabschnitten gebaut werden und die Fertigstellung soll im Jahr 2043 erfolgen. Dies ist vorsichtig dargestellt, wir hoffen, dass es schneller geht. Aber der letzte Abschnitt vom Kreisel Vorwerk mit der Anbindung an die Goethestraße ist der Komplizierteste, da hier Planfeststellung erforderlich ist, u.a. müssen die Anwohner entschädigt werden müssen, z.B. wegen Lärmbelästigung usw.. Herr Engler übergab das Wort an Herr Sohrweide. Herr Sohrweide erläuterte, dass zur Vereinbarung auch der Bund sein Okay geben muss. Die Knotenpunkte sind hier besonders, da die Planung aufwendig ist und die Bauausführung bei laufendem Verkehr erfolgen muss. Dies ist schon schwierig. Der Zeitraum ist grob geschätzt, das kann sich alles ändern. Die Vereinbarung kann auch später in allen Punkten angepasst werden, dies ist noch nicht abschließend. Herr Ganz bedankt sich bei Herrn Sohrweide. Herr Witkowski informierte, dass es der Verwaltung grundsätzlich darum geht, die Innenstadt von dem Durchgangsverkehr zu entlasten. Es gab ja schon das Interesse einer Umgehungsstraße, aber jetzt ist diese Variante für die Hansestadt Demmin die Bessere. Diese Variante wurde dem Straßenbauamt regelrecht aus den Rippen geleierte. Seit 30 Jahren wurde es nicht geschafft, so eine Vereinbarung zu realisieren, so dass es heute schon ein historisches Ereignis ist, kurz vor dem Abschluss der Vereinbarung zwischen der Bundesrepublik und der Hansestadt Demmin zu sein. Seit 1982 gibt es nun diesen Richtungsverkehr mit fatalen Folgen für den Innenstadtbereich der Hansestadt Demmin. Seit den 90-iger Jahren beschäftigt dieses Thema die Stadtverwaltung, da diese Bundesstraße die Stadtentwicklung im Innenbereich hemmt. Die Stadtvertreter und die Verwaltung sollen jetzt zügig Entscheidungen treffen, damit hier im Innenstadtbereich die Gestaltung vorangehen kann. Herr Ganz bedankte sich bei Herrn Witkowski. Herr Graf fragte nach, ob der Turbokreisel am Heilgeistberg mit in die Baumaßnahme integriert ist. Herr Sohrweide antwortete, dass hier mit dem Knotenpunkt 5 dieser Kreisel ein Teil des Ganzen ist. Nachfrage von Herrn Ganz, ob es schon eine Vorplanung gab. Im Vorfeld gab es schon eine Lärmschutzplanung, so Herr Sohrweide. Herr Ganz stellte fest, dass es jetzt und hier eine Idee ist und dann kommt die Planung. Herr Witkowski erläuterte, dass auch der Turbokreisel eine Idee ist, die nur durch eine Zeichnung unterlegt ist. Aber der erste Schritt ist die Vereinbarung, dann kann das Straßenbauamt planen. Herr Wenzel fragte, ob es Veränderungen in der Vereinbarung geben kann und wann der erste Bauabschnitt erfolgt. Herr Sohrweide erklärte, dass wenn die Vereinbarung von beiden Seiten unterschrieben ist, die Planungen im Straßenbauamt beginnen. Änderungen in der Vereinbarung sind immer möglich. Im Straßenbauamt müssen dann die Planungsgelder im Haushalt eingestellt werden. Es könnte der Zeitraum so erfolgen, dass 2026 die Vereinbarung unterschrieben wird, dann 2027 die Planungen laufen und im Jahr 2028 mit dem Bau begonnen werden kann.

Abstimmung: 7 Ja Stimmen

Herr Tietböhl hatte an das Straßenbauamt noch ein Anliegen, dass wenn man als Autofahrer von der Baumannstraße aus der Stadt kommend, links in die Auffahrt zur Kita möchte, über die Sperrlinie fährt. Er bittet Herrn Sohrweide um Prüfung der Situation. Herr Witkowski sicherte die Zuarbeit der Verwaltung zu diesem Sachverhalt zu. Herr Petry gab auch an dieser Stelle in der Baumannstraße die Parksituation zu Bedenken, da bei der Ausfahrt von der Kita auf

die Bundesstraße kein Einsehen durch parkende Autos erfolgen kann. Herr Sohrweide erklärte daraufhin, dass für den ruhenden Verkehr das Ordnungsamt zuständig ist. Herr Ganz bedankte sich bei Herrn Sohrweide.

6.2 Durchführung von Sicherungsarbeiten am Haus Demmin

Drucksache: 2710-8/2026

Herr Ganz erläuterte, dass der Finanzausschuss am 17.02.2026 zu diesem Thema getagt hat und sich ablehnend geäußert hat. Die Sanierung der Hausruine ist auch für uns nicht mehr erhaltenswert. Für uns gibt es keine Alternativen. Herr Schirmer vom Denkmalschutz kann heute terminlich nicht kommen. Eventuell ist es sinnvoll, dieses Haus von der Denkmalschutzliste zu nehmen und dann den Park zu gestalten mit dem Blick auf die Burgruine. Herr Graf hat sich mit der Gesetzgebung auseinandergesetzt und gab zu bedenken, dass die Löschung von der Denkmalschutzliste und der Abriss die falschen Signale der Stadtvertreter sind. Es sind Fördermittel zur Erhaltung in Aussicht gestellt worden. Der Abriss kostet auch 150.000,00 € und so ist doch die Sanierung die preiswerteste Variante. Es gibt in M-V über 100 Objekte auf der Denkmalschutzliste M-V, diese stehen doch nicht umsonst auf der Liste und auch das Land gibt nicht einfach so Geld aus. Herr Witkowski übernahm das Wort, siehe Anlage. Herr Groß fragte nach, warum in den letzten Jahren keine Sicherungsmaßnahmen gemacht worden sind und dann müssen in 20 Jahren wieder größere Summen zur Sicherung ausgegeben werden. Herr Witkowski antwortete, dass es eine große Vision ist, dieses Herrenhaus zu erhalten. Eventuell benötigt diese Variante viel Zeit, aber den Ort wieder attraktiv zu gestalten und ihn wieder begehbar zu machen, dazu sind die Sicherungsarbeiten sehr wichtig. Wenn das Gebäude weg ist, ist auch Geschichte weg. Herr Groß fragte nochmals nach den Fördermitteln. Herr Witkowski erläuterte die Förderung durch das Land M-V. Frau Thiel erklärte, dass es eine tolle Rede von Herrn Witkowski war und findet diesen Ort auch wichtig und fragt, wieviel Kosten auf die Hansestadt Demmin bei einer Verkehrssicherungspflicht zukommen. Herr Ganz übergab das Wort an Herrn Engler. Herr Engler erläuterte die Planungskosten des Antrages auf Abriss die bei ca. 30.000,00 € liegen. Nächste Woche gibt es einen Vororttermin mit der unteren Bauaufsicht. Die Sicherung der Ruine mit einem ortsfesten Zaun, ist hier nicht möglich. Da es sich um ein rotes Bodendenkmal handelt, darf kein Pfahl in den Boden gerammt werden. So müsste ein Bauzaun aufgestellt werden. Hier muss dann täglich ein Mitarbeiter zur Prüfung vor Ort sein. Also ist die Verwaltung gezwungen, die komplette Insel zu sperren. Das heißt, die Brücke und der Zugang vom Deich werden gesperrt. Die Kosten belaufen sich auf ca. 4.000,00 €. Dann eventuell Zusammenfall der Ruine, aber die Verwaltung ist ihrer Verkehrssicherungspflicht nachgekommen. So belaufen sich die Kosten für die Planung und den Abriss auf ca. 180.000,00 €. Herr Teetz erklärt, dass es sich hierbei nicht nur um einen Abrissantrag handelt, sondern es ist eine Planfeststellungsverfahren, mit einem Zeitraum von 4-5 Jahren. Auch ist der Abriss des Herrenhauses sehr kompliziert, da kein schweres Gerät auf den Boden darf. Für Herrn Tietböhl ist dies auch ein wichtiger Ort für Demmin. Er war der Meinung, wenn der Denkmalschutz sagt kein Abriss, dann gibt es auch keine Zustimmung zum Abriss. Wenn der Ausschuss gegen die Sicherungsmaßnahmen ist, ist dies auch nicht in Ordnung. Er schlug eventuell eine Sondersitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung vor, um sich den Sachverhalt von der Denkmalbehörde M-V erklären zu lassen. Herr Ganz gab zu bedenken, dass wenn heute kein Beschluss gefasst wird, die weitere Beschlussfassung der Gremien gehemmt wird. Herr Tietböhl möchte, dass die Stadtvertreter alles bis zu Ende überdenken, um dann zu entscheiden. Herr Ganz ist nicht bereit, jedes Jahr dafür Geld auszugeben. Frau Thiel ist dafür, eventuell doch die Förderung als Punkt aufzunehmen. Herr Engler stellte nochmals fest, dass die Stadtvertretung eine Entscheidung treffen muss, eine 50 %-ige Förderung des Landes wird in Aussicht gestellt. Dem Land M-V ist sehr daran gelegen, dass hier ein Kulturgut nicht leichtfertig aufgegeben wird. Herr Witkowski

informiert auch die Presse darüber, dass das Projekt förderfähig ist, aber noch keine konkrete Höhe einer Summe genannt werden kann. Die Sicherungsarbeiten sind wichtig, um die Anlage weiter zu gestalten, sie begehbar zu machen und eventuell Veranstaltungen zu organisieren. Nach heftiger Diskussion wurde entschieden, eine Sondersitzung mit der Denkmalbehörde festzulegen, um dann einen Beschluss zu fassen.

Abstimmung: 7 Ja Stimmen - einstimmig

6.3 Auswahl von Projekten aus dem EFRE VI – Förderprogramm

Drucksache: 2690-8/2025

Herr Ganz übergab Herrn Engler das Wort.

Herr Engler erläuterte, dass dieser Beschluss aufgrund der Landesrichtlinie erforderlich ist.

Abstimmung: 7 Ja Stimmen - einstimmig

6.4 Pachterhöhung für städtische Garagen ab 01. Juli 2026

Drucksache: 2702-8/2026

Herr Ganz fasste zusammen, dass die Pacht für Garagen auf dem Grund und Boden der Hansestadt Demmin von 5,00 €/Monat auf 10,00 €/Monat erhöht wird.

Abstimmung: 7 Ja Stimmen - einstimmig

6.5 Erneuter Abwägungs- und Feststellungsbeschluss zur 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Hansestadt Demmin

Drucksache: 2712-8/2026

Kurze Erläuterung durch Herrn Engler.

Wegen fehlender Beteiligung der Regionalplanung, die Stellungnahme ist nunmehr Gegenstand der Beratung, sollte nach Hinweis der Kreisplanung die Beschlussfassung erneut erfolgen.

Abstimmung: 4 Ja Stimmen – 3 Nein Stimmen

6.6 Erneuter Abwägungs- und Feststellungsbeschluss zur 5. Änderung des Flächennutzungsplanes der Hansestadt Demmin

Drucksache: 2708-8/2026

Abstimmung: 4 Ja Stimmen – 3 Nein Stimmen

6.7. Erneuter Abwägungs- und Satzungsbeschluss des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 25 „Solarpark Vorwerk Nord“

Drucksache: 2713-8/2026

Formell muss dieser Beschluss wortidentisch nochmals gefasst werden, da Bebauungspläne aus dem Flächennutzungsplan entwickelt werden.

Abstimmung: 4 Ja Stimmen – 3 Nein Stimmen

6.8 Erneuter Abwägungs- und Satzungsbeschluss des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 26 „Wind- und Solarpark Vorwerk Süd“

Drucksache: 2701-8/2026

Herr Engler erläuterte hierzu, dass es textliche Änderungen im Beschluss gab. Der Vorrang von Windenergie vor Solaranlagen muss textlich festgehalten werden.

Abstimmung: 4 Ja Stimmen – 3 Nein Stimmen

7 Sonstiges

Frau Thiel informierte, dass es sehr viele Anfragen von Bürgern zwecks Beräumung der Bushaltestellen und Gehwege während der Winterzeit gab. Gleichzeitig fragte Frau Thiel nach dem Sachstand der Bushaltestelle an der Pestalozzischule, hier fehlt noch eine Seitenwand. Herr Engler erläuterte, dass die Beauftragung im Spätherbst rausgegangen ist, Fa. Schmitz wartet immer noch auf das Material zum Einbau.

Herr Engler betonte, dass die Mitarbeiter des Bauhofes und die Stadtwerke Demmin GmbH im Winterdienst sehr gute Arbeit geleistet haben. Gerade bei Blitzeis und Schneeverwehungen waren alle im Einsatz. Dass sie nicht an allen Stellen gleichzeitig sein konnten, müsste jedem klar sein.

Herr Engler informierte, dass es vom Straßenbauamt Neustrelitz am Ortsausgang von Demmin auf der B110 in Richtung Kruckow ab dem 2. Quartal 2026 für ca. 10 Wochen eine Vollsperrung geben wird. Herr Ganz schloss den öffentlichen Teil der Sitzung und bedankte sich bei der Presse und den Gästen.

II. – nicht öffentliche Sitzung

Im nicht öffentlichen Teil der Sitzung wurde über Bauanträge und Liegenschaftsangelegenheiten beraten.

Sitzung des Hauptausschusses am 25.02.2026

-öffentliche Sitzung-

Nachstehende Beschlussvorlagen wurden im Hauptausschuss beraten, bestätigt oder der Stadtvertretung zur abschließenden Entscheidung übergeben:

Brandschutzbedarfsplan - Hansestadt Demmin - 1. Fortschreibung

Nachstehende Beschlussempfehlung wurde einstimmig genehmigt und an die Stadtvertretung zur Entscheidung überwiesen:

Auf der Grundlage von § 22 Abs. 2 Kommunalverfassung M-V i.V. mit § 2 Abs.1 Nr. 1 Brandschutz- und Hilfeleistungsgesetz M-V sowie § 8 der Feuerwehrorganisations- verordnung M-V wird durch die Stadtvertretung nachfolgender Beschluss gefasst:

1. Die 1. Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes vom 10.08.2020 wird bestätigt.
2. Die Schutzziele einschließlich der Eintreffzeit, Mindesteinsatzstärke und Erreichungsgrad unter Punkt 4 der 1. Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes der Hansestadt Demmin im Einzelnen:
 - Beschreibung der Schutzziele (Punkt 4.1)
 - Mindesteinsatzstärke (Punkt 4.1.1)
 - Eintreffzeit (Punkt 4.1.2)
 - Erreichungsgrad (Punkt 4.1.3) und
 - Empfehlung der Schutzziele (Punkt 4.1.4)
 - Beschreibung standardisierter Schadensereignisse (Punkt 4.1.5)

werden beschlossen.

Gemäß § 2 des Gesetzes über den Brandschutz und die Technischen Hilfeleistungen durch die Feuerwehren für Mecklenburg-Vorpommern (Brandschutz- und Hilfeleistungsgesetz M-V – BrSchG) vom 21.12.2015 haben die Gemeinden als Aufgabe des eigenen Wirkungskreises, den abwehrenden Brandschutz und die Technische Hilfeleistung in ihrem Gebiet sicherzustellen. Sie haben dazu insbesondere eine Brandschutzbedarfsplanung (BBP) zu erstellen und eine der Brandschutzbedarfsplanung entsprechende leistungsfähige öffentliche Feuerwehr aufzustellen, auszurüsten, zu unterhalten und einzusetzen (§ 2 Abs. 1 BrSchG). Gemeinden haben gemäß der Verordnung über die Bedarfsermittlung und die Organisation der Feuerwehren in Mecklenburg-Vorpommern (Feuerwehrorganisationsverordnung – FwOV M-V) vom 21.04.2017 in Verbindung mit der Verwaltungsvorschrift für die Erstellung von Brandschutzbedarfsplänen in Mecklenburg-Vorpommern für ihr Gebiet Schutzziele für die vorhandenen Gefahrenarten festzulegen. Grundlage für die Schutzziele bildet die Gefahren- und Risikoanalyse, die das Gefahrenpotential entsprechend den örtlichen Verhältnissen objektiv beschreibt. Entsprechend des Gefährdungspotentials des Gemeindegebietes bestimmen die Schutzziele das Schutzniveau, das mindestens erreicht werden soll. Die auf Grundlage standardisierter Schadensereignisse festgelegten Qualitätskriterien für die Schutzielerfüllung formulieren dabei, zu welchem Zeitpunkt, in welcher Art und Weise und mit welchen von den zur Verfügung stehenden Mitteln eingegriffen werden soll, um den eingetretenen Gefahrensituationen verhältnismäßig zu

begegnen. Die Schutzzielbestimmung und die Bestimmung über den Erreichungsgrad sind eine politisch zu verantwortende Entscheidung, welche Qualität die Feuerwehr der Gemeinde besitzen soll. Sie muss insbesondere den Mindestvorgaben der FwOV M-V Genüge leisten. Der Brandschutzbedarfsplan wurde durch das Ingenieur- und Sachverständigenbüro Dipl.-Ing. Hans-Joachim Möws M. Eng. erstellt. Gemäß § 8 der FwOV M-V sind die Brandschutzbedarfspläne mindestens alle fünf Jahre fortzuschreiben. Am 27.01.2025 wurde das Ingenieur- und Sachverständigenbüro Dipl.-Ing. Hans-Joachim Möws auch mit der Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes beauftragt. Die Fortschreibung wurde in Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr der Hansestadt Demmin, dem Ordnungsamt und dem Bauamt der Stadtverwaltung fertiggestellt.

Beschluss über die Annahme von Spenden lt. § 44 (4) KV M-V
Die Stadtvertretung der Hansestadt Demmin beschloss einstimmig die Annahme einer Geldspende von Herrn André Spierling in Höhe von 700,00 € (zweckgebunden – Bild für Museum „Pommersche Diele“).

Nach § 44 Abs. 4 KV M-V darf die Gemeinde zur Erfüllung ihrer Aufgaben nach § 2 KV M-V Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen einwerben und annehmen oder an Dritte vermitteln, die sich an der Erfüllung von Aufgaben nach § 2 KV M-V beteiligen. Zuwendungen dürfen nur durch den Bürgermeister oder einen Stellvertreter eingeworben werden, das Angebot einer Zuwendung nur von ihnen entgegengenommen werden. Über die Annahme oder Vermittlung entscheidet die Stadtvertretung, soweit eine in der Hauptsatzung festzulegende Wertgrenze von höchstens 1.000,00 € überschritten wird. Entscheidungen von 100,00 € bis höchstens 1.000,00 € kann die Stadtvertretung durch die Hauptsatzung nur auf den Hauptausschuss übertragen. Dies ist in der Hauptsatzung der Hansestadt Demmin erfolgt.

Vereinbarung über die Umstufungen von Bundes- und Gemeindestraßen im Innenstadtbereich der Hansestadt Demmin

Einstimmig wurde nachstehende Beschlussempfehlung an die Stadtvertretung zur Bestätigung überwiesen:

Dem Abschluss der Vereinbarung zwischen der Bundesrepublik Deutschland, endvertreten durch das Straßenbauamt Neustrelitz und der Hansestadt Demmin über die Umstufungen in Demmin nach Umsetzung, Fertigstellung und Verkehrsfreigabe der Vorzugslösung (Planfall 2) der verkehrswirtschaftlichen Untersuchung zur Verlegung von Bundesstraßen im Innenstadtbereich der Hansestadt Demmin wird zugestimmt.

Im Ergebnis der gemeinsamen Beratung des Ausschusses für Stadtentwicklung, des Finanzausschusses und des Hauptausschusses am 26.11.2025 wurde die Vereinbarung finalisiert, so dass nunmehr über den Abschluss derselben zu befinden ist. Nach derzeitigem Stand ist bei einem Realisierungszeitraum von 2027 – 2043 von Grobkosten für die Hansestadt Demmin in Höhe von 5,94 Mio. € auszugehen. Nach abschließender Entscheidung durch das Fernstraßen-Bundesamt über diese Vereinbarung werden konkretisierende Ablaufpläne für die unterschiedlichen Bauabschnitte gemeinsam mit SBA Neustrelitz erarbeitet. Diese Vereinbarung ist für den Beginn der jahrelang diskutierten verkehrlichen Neugestaltung der Innenstadt von fundamentaler Bedeutung. Die konkreten haushaltsrechtlichen Auswirkungen können erst in Abhängigkeit von den Ablaufplänen beziffert werden. Die Einzelmaßnahmen sind sowohl hinsichtlich der voraussichtlichen Kosten als auch der veranschlagten Bauzeiten nur sehr grobe Schätzungen. Im Jahr 2026 entstehen aus dieser Vereinbarung keine Kosten.

Auswahl von Projekten aus dem EFRE VI - Förderprogramm

Nachstehende Beschlussempfehlung wurde einstimmig genehmigt und an die Stadtvertretung zur Entscheidung überwiesen:

Auf der Grundlage der Ziffer 7.1.2 Buchstabe c der Richtlinie zur Gewährung von Zuwendungen für Maßnahmen der nachhaltigen und integrierten Stadtentwicklung M -V vom 16.04.2024 erfolgt

folgende Auswahl von Projekten aus dem EFRE VI – Förderprogramm:

Energetische Sanierung des Naturerlebnisbades Biberburg

Gemäß der o.a. Förderrichtlinie ist neben der Ausweisung im Integrierten Stadtentwicklungskonzept (ISEK) ein gesonderter Beschluss der Stadtvertretung zur Projektauswahl erforderlich. Der formelle Förderantrag mit einem Investitionsvolumen von Netto 2.690.293,51 € wurde im Dezember letzten Jahres eingereicht. Der Fördersatz beträgt 60 % der förderfähigen Kosten.

Pachterhöhung für städtische Garagen ab 01. Juli 2026

Einstimmig wurde nachstehende Beschlussempfehlung an die Stadtvertretung zur Bestätigung überwiesen:

Die Pacht für Privatgaragen auf dem Grund und Boden der Hansestadt Demmin beträgt ab dem 01. Juli 2026 10,00 €/Monat/Garage.

Die jetzige Pacht von 5,00 €/Monat/Garage wird seit 2016 erhoben. Durch die Grundsteuerreform zahlen die Garageneigentümer seit 2025 keine Grundsteuern mehr für ihre Garage. Damit fehlen städtische Einnahmen von 10,73 €/Garage im Jahr. Da die Grundsteuer eine Eigentümerbesteuerung ist, zahlt die Hansestadt Demmin diese Kosten und kann sich diese nur durch Rückerstattung von den Pächtern wieder einfordern. Dies entfällt mit der Pachterhöhung, da diese Steuern in der Pachterhöhung enthalten sind. Auch die Unterhaltung der Wege sowie die jedes Jahr wiederkehrende Müllentsorgung in den bestehenden Garagenkomplexen ist mit den bisherigen Einnahmen nicht mehr möglich. Gerade in den Garagenkomplexen Münterstraße und Am Schwanenteich sind mehrere Garagen im Eigentum der Stadt durch Nässe und schlechter Bausubstanz nicht mehr zu vermarkten und somit leerstehend. Diese werden immer wieder aufgebrochen und vermüllt. Im Jahr 2025 wurden Einnahmen in Höhe von 17.790,00 € erzielt.

Erneuter Abwägungs- und Feststellungsbeschluss zur 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Hansestadt Demmin

Mit 5 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen wurde nachstehende Beschlussempfehlung an die Stadtvertretung zur Bestätigung überwiesen:

1. Gemäß § 1 VII Baugesetzbuch (BauGB) sind bei der Aufstellung von Bauleitplänen die öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander gerecht abzuwägen. Die im Rahmen der Beteiligung der Behörden, der Nachbargemeinden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange vorgebrachten Anregungen und Bedenken werden abgewogen (mit Stand vom 11.02.2026).
2. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Hansestadt Demmin abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden hat die Stadtvertretung geprüft. Die Berücksichtigung bzw. Nichtberücksichtigung der Stellungnahmen ist Bestandteil des Protokolls (mit Stand vom 11.02.2026). Der Bürgermeister wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angaben der Gründe in Kenntnis zu setzen.
3. Die 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Hansestadt Demmin für ein Gebiet südöstlich der Hansestadt Demmin bzw. der Ortslage Demmin-Vorwerk, östlich der Landesstraße L27 bzw. südlich der Landesstraße L271 (Gemarkung Vorwerk, Flur 5, Flurstücke 1, 2, 11, 12, 13 sowie Teilflächen des Flurstücks 14/2 und Flur 7, Flurstück 134), bestehend aus der Planzeichnung und dem Text mit Stand vom 11.02.2026 sowie der Begründung wird festgestellt.
4. Die Begründung mit Stand vom 11.02.2026 inkl. ihrer Anlagen wird gebilligt.

5. Der Bürgermeister wird beauftragt, die 4. Änderung des Flächennutzungsplanes einschließlich Begründung und ihrer Anlagen der höheren Verwaltungsbehörde – Landkreis Mecklenburgische Seenplatte – zur Genehmigung vorzulegen und danach die Erteilung der Genehmigung nach § 6 V BauGB ortsüblich bekanntzumachen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung während der Sprechzeiten eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass die wirksame 4. Änderung des Flächennutzungsplanes ins Internet unter der Adresse: <https://www.b-plan-services.de/bplanpool/Demmin/liste> eingestellt ist und über die Internetadresse des Bau- und Planungsportals M-V (<https://bauportal-mv.de> alternativ <https://bplan.geodaten-mv.de>) zugänglich ist.

Auf Grundlage der §§ 1 III und 2 I BauGB wurde am 06.12.2023 durch die Stadtvertretung der Hansestadt Demmin der Aufstellungsbeschluss zur 4. Änderung des Flächennutzungsplanes als Parallelverfahren zur Aufstellung des vorhabenbezogenen B-Plans Nr. 25 „Solarpark Vorwerk Nord“ gefasst. Ziel ist die Schaffung einer planungsrechtlichen Grundlage für die Errichtung eines Solarparks. Der Beschluss ist auf Grund der fehlenden positiven Stellungnahme des Amtes für Raumordnung und Landesplanung Mecklenburgische Seenplatte neu zu fassen. Gem. § 1 IV BauGB sind die Bauleitpläne den Zielen der Raumordnung anzupassen. Durch das Fehlen der positiven Stellungnahme konnte der Plan nicht rechtswirksam werden. Mit Schreiben vom 18.12.2025 wurde das Amt erneut unter Mitsendung des Zielabweichungsbescheides beteiligt. Eine positive Stellungnahme mit Schreiben vom 27.01.2026 liegt vor und ist Bestandteil der Abwägung. Die 4. Änderung des Flächennutzungsplanes ist der höheren Verwaltungsbehörde – Landkreis Mecklenburgische Seenplatte – zur Genehmigung gem. § 6 I BauGB vorzulegen. Gem. § 6 IV BauGB hat diese über die Genehmigung innerhalb eines Monats zu entscheiden. Gem. § 6 V BauGB wird die 4. Änderung des Flächennutzungsplanes mit Bekanntgabe der Genehmigung wirksam. Die Mitglieder der Stadtvertretung werden darauf hingewiesen, etwaige Befangenheiten gem. § 24 Kommunalverfassung M-V im Zusammenhang mit der Beschlussfassung eigenständig zu prüfen und gegebenenfalls anzuzeigen.

Erneuter Abwägungs- und Feststellungsbeschluss zur 5. Änderung des Flächennutzungsplanes der Hansestadt Demmin

Mit 5 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen wurde nachstehende Beschlussempfehlung an die Stadtvertretung zur Bestätigung überwiesen:

1. Gemäß § 1 VII Baugesetzbuch (BauGB) sind bei der Aufstellung von Bauleitplänen die öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander gerecht abzuwägen. Die im Rahmen der Beteiligung der Behörden, der Nachbargemeinden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange vorgebrachten Anregungen und Bedenken werden abgewogen (mit Stand vom 11.02.2026).
2. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes der Hansestadt Demmin abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden hat die Stadtvertretung geprüft. Die Berücksichtigung, teilweise Berücksichtigung bzw. Nichtberücksichtigung der Stellungnahme ist Bestandteil des Protokolls (mit Stand vom 11.02.2026). Der Bürgermeister wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angaben der Gründe in Kenntnis zu setzen.

3. Die 5. Änderung des Flächennutzungsplanes der Hansestadt Demmin für ein Gebiet südlich der Hansestadt Demmin bzw. der Ortslage Demmin-Vorwerk, östlich der Landesstraße L27 bzw. südlich der Landesstraße L271 (Gemarkung Vorwerk, Flur 5, Flurstücke 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 17/2, 30/2, 31, 32, 33, 34, 35, 113, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122 sowie Teilflächen der Flurstücke 14/1, 14/2 und Flur 7, Flurstück 134), bestehend aus der Planzeichnung und dem Text mit Stand vom 11.02.2026 wird festgestellt.

4. Die Begründung mit Stand vom 11.02.2026 inkl. ihrer Anlagen wird gebilligt.

5. Der Bürgermeister wird beauftragt, die 5. Änderung des Flächennutzungsplanes einschließlich Begründung und ihrer Anlagen der höheren Verwaltungsbehörde – Landkreis Mecklenburgische Seenplatte – zur Genehmigung vorzulegen und danach die Erteilung der Genehmigung nach § 6 V BauGB ortsüblich bekanntzumachen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung während der Sprechzeiten eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass die wirksame 5. Änderung des Flächennutzungsplanes ins Internet unter der Adresse <https://www.b-plan-services.de/bplanpool/Demmin/liste> eingestellt ist und über die Internetadresse des Bau- und Planungsportals M-V (<https://bauportal-mv.de> alternativ <https://bplan.geodaten-mv.de>) zugänglich ist.

Auf Grundlage der §§ 1 III und 2 I BauGB wurde am 06.12.2023 durch die Stadtvertretung der Hansestadt Demmin der Aufstellungsbeschluss zur 5. Änderung des Flächennutzungsplanes als Parallelverfahren zur Aufstellung des vorhabenbezogenen B-Plans Nr. 26 „Wind- und Solarpark Vorwerk Süd“ gefasst. Ziel ist die Schaffung einer planungsrechtlichen Grundlage für die Errichtung eines Wind- und Solarparks.

Durch das Fehlen der positiven Stellungnahme konnte der Plan nicht rechtswirksam werden. Mit Schreiben vom 18.12.2025 wurde das Amt erneut, unter Mitsendung der Zielabweichungsbescheide, beteiligt. Eine positive Stellungnahme mit Schreiben vom 03.02.2026 liegt vor und ist Bestandteil der Abwägung. Die 5. Änderung des Flächennutzungsplanes ist der höheren Verwaltungsbehörde – Landkreis Mecklenburgische Seenplatte – zur Genehmigung gem. § 6 Abs. 1 BauGB vorzulegen. Gem. § 6 IV BauGB hat diese über die Genehmigung innerhalb eines Monats zu entscheiden. Gem. § 6 V BauGB wird die 5. Änderung des Flächennutzungsplanes mit Bekanntgabe der Genehmigung wirksam. Die Mitglieder der Stadtvertretung werden darauf hingewiesen, etwaige Befangenheiten gem. § 24 Kommunalverfassung M-V im Zusammenhang mit der Beschlussfassung eigenständig zu prüfen und gegebenenfalls anzuzeigen.

Erneuter Abwägungs- und Satzungsbeschluss des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 25 „Solarpark Vorwerk Nord“

Nachstehende Beschlussempfehlung wurde mit 5 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen genehmigt und an die Stadtvertretung zur Entscheidung überwiesen:

1. Gemäß § 1 VII Baugesetzbuch (BauGB) sind bei der Aufstellung von Bauleitplänen die öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander gerecht abzuwägen. Die im Rahmen der Beteiligung der Behörden, der Nachbargemeinden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange vorgebrachten Anregungen und Bedenken werden abgewogen (mit Stand vom 11.02.2026)

- Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des vorhabenbezogenen Bebauungsplans (B-Plan) Nr. 25 „Solarpark Vorwerk Nord“, bestehend aus Planzeichnung und Text, Vorhaben- und Erschließungsplan sowie der Begründung, abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden hat die Stadtvertretung geprüft. Die Berücksichtigung, teilweise Berücksichtigung bzw. Nichtberücksichtigung der Stellungnahmen ist Bestandteil des Protokolls (mit Stand vom 11.02.2026). Der Bürgermeister wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angaben der Gründe in Kenntnis zu setzen.
- Der vorhabenbezogene B-Plan Nr. 25 „Solarpark Vorwerk Nord“ für ein Gebiet südöstlich der Hansestadt Demmin bzw. der Ortslage Demmin-Vorwerk, östlich der Landesstraße L 27 bzw. südlich der Landesstraße L 271 (Gemarkung Vorwerk, Flur 5, Flurstücke 1, 2, 11, 12, 13 sowie Teilflächen der Flurstücke 14/2 und Flur 7, Flurstück 134), bestehend aus Planzeichnung und Text mit Stand vom 11.02.2026, Vorhaben- und Erschließungsplan mit Stand vom 10.02.2024 sowie Begründung mit Stand vom 11.02.2026 wird als Satzung beschlossen.
- Die Begründung mit Stand vom 11.02.2026 inkl. ihrer Anlagen wird gebilligt. Der Beschluss des vorhabenbezogenen B-Plans Nr. 25 „Solarpark Vorwerk Nord“ ist gem. § 10 III BauGB ortsüblich bekanntzumachen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung während der Sprechzeiten eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass der rechtskräftige vorhabenbezogener B-Plan Nr. 25 ins Internet unter <https://www.b-plan-services.de/bplanpool/Demmin/liste> eingestellt ist und über die Internetadresse des Bau- und Planungsportal M-V (<https://bauportal-mv.de> alternativ <https://bplan.geodaten-mv.de>) zugänglich ist.

Auf Grundlage der §§ 1 II und 2 I BauGB wurde am 28.09.2022 durch die Stadtvertretung der Hansestadt Demmin der Aufstellungsbeschluss des B-Plans Nr. 25 „Solarpark Vorwerk Nord“ gefasst. Dieser Beschluss wurde durch den Beschluss der Stadtvertretung am 06.12.2023 bezüglich des Planungsziels neu definiert. Mit diesem Beschluss wurde klargestellt, dass das zukünftige Planungsziel die Errichtung eines Solarparks auf bisher landwirtschaftlich genutzten Flächen ist. Die Aufstellung der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes wird parallel durchgeführt. Der Abwägungs- und Satzungsbeschluss des vorhabenbezogenen B-Plans Nr. 25 „Solarpark Vorwerk Nord“ ist auf Grund der fehlenden positiven Stellungnahme des Amtes für Raumordnung und Landesplanung Mecklenburgische Seenplatte neu zu fassen. Gem. § 1 IV BauGB sind die Bauleitpläne den Zielen der Raumordnung anzupassen. Durch das Fehlen der positiven Stellungnahme konnte der Plan nicht rechtswirksam werden. Mit Schreiben vom 18.12.2025 wurde das Amt erneut, unter Mitsendung des Zielabweichungsbescheides, beteiligt. Eine positive Stellungnahme mit Schreiben vom 27.01.2026 liegt vor und ist Bestandteil der Abwägung. Entsprechend der Abwägung der Stellungnahmen wurde der vorhabenbezogene B-Plan Nr. 25 „Solarpark Vorwerk Nord“, bestehend aus Planzeichnung und Text, Vorhaben- und Erschließungsplan als Anlage 3a und 3b sowie Begründung geringfügig redaktionell ergänzt und kann in dieser Fassung gem. § 10 I BauGB beschlossen werden. Der vorhabenbezogene B-Plan Nr. 25 „Solarpark Vorwerk Nord“ ist gem. § 10 III BauGB ortsüblich bekanntzumachen und tritt mit Bekanntmachung in Kraft. Die Mitglieder der Stadtvertretung werden darauf hingewiesen, etwaige Befangenheiten gem. § 24 Kommunalverfassung M-V im Zusammenhang mit der Beschlussfassung eigenständig zu prüfen und gegebenenfalls anzuzeigen.

Erneuter Abwägungs- und Satzungsbeschluss des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 26 „Wind- und Solarpark Vorwerk Süd“
Nachstehende Beschlussempfehlung wurde mit 5 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen genehmigt und an die Stadtvertretung zur Entscheidung überwiesen:

- Gemäß § 1 VII Baugesetzbuch (BauGB) sind bei der Aufstellung von Bauleitplanung die öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander gerecht abzuwägen. Die im Rahmen der Beteiligung der Behörden, der Nachbargemeinden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange vorgebrachten Anregungen und Bedenken werden abgewogen (mit Stand vom 11.02.2026).
- Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes (B-Plan) Nr. 26 „Wind- und Solarpark Vorwerk Süd“, bestehend aus Planzeichnung und Text, Vorhaben- und Erschließungsplan sowie Begründung, abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden hat die Stadtvertretung geprüft. Die Berücksichtigung, teilweise Berücksichtigung bzw. Nichtberücksichtigung der Stellungnahme ist Bestandteil des Protokolls (mit Stand vom 11.02.2026). Der Bürgermeister wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angaben der Gründe in Kenntnis zu setzen.
- Der vorhabenbezogene B-Plan Nr. 26 „Wind- und Solarpark Vorwerk Süd“ für ein Gebiet südöstlich der Hansestadt Demmin bzw. der Ortslage Demmin Vorwerk, östlich der Landesstraße L27 bzw. südlich der Landesstraße L271 (Gemarkung Vorwerk, Flur 5, Flurstücke 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 17/2, 30/2, 31, 32, 33, 34, 35, 113, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122 und teilweise 14/1, 14/2 und Flur 7, Flurstück 134), bestehend aus der Planzeichnung und dem Text mit Stand vom 11.02.2026, Vorhaben- und Erschließungsplan mit Stand vom 17.11.2025 sowie Begründung mit Stand vom 11.02.2026 wird als Satzung beschlossen.
- Die Begründung mit Stand vom 11.02.2026 inkl. ihrer Anlagen wird gebilligt.
- Der Beschluss des vorhabenbezogenen B-Plans Nr. 26 „Wind- und Solarpark Vorwerk Süd“ ist gem. § 10 III BauGB ortsüblich bekanntzumachen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung und zusammenfassender Erklärung während der Sprechzeiten eingesehen und über den Inhalt Auskunft erlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass der rechtskräftige vorhabenbezogene B-Plan Nr. 26 ins Internet unter <https://www.b-plan-services.de/bplanpool/demmin/liste> eingestellt ist und über die Internetadresse des Bau- und Planungsportals M-V (<https://bauportal-mv.de> alternativ <https://bplan.geodaten-mv.de>) zugänglich ist.

Auf Grundlage der §§ 1 II und 2 I BauGB wurde am 28.09.2022 durch die Stadtvertretung der Hansestadt Demmin der Aufstellungsbeschluss des B-Plans Nr. 26 „Wind- und Solarpark Vorwerk Süd“ gefasst. Dieser Beschluss wurde durch den Beschluss der Stadtvertretung am 06.12.2023 bezüglich des Planungsziels neu definiert. Mit diesem Beschluss wurde klargestellt, dass das zukünftige Planungsziel die Errichtung eines Wind- und Solarparks auf bisher landwirtschaftlich genutzten Flächen ist. Die Aufstellung der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes wird parallel durchgeführt. Der Abwägungs- und Satzungsbeschluss des B-Plans Nr. 26 „Wind- und Solarpark Vorwerk Süd“ ist auf Grund der fehlenden positiven Stellungnahme des Amtes für Raumordnung und Landesplanung Mecklenburgische Seenplatte neu zu fassen. Gem. § 1 IV BauGB sind die Bauleitpläne den Zielen der Raumordnung anzupassen. Durch das Fehlen der positiven Stellungnahme konnte der Plan nicht rechtswirksam werden. Mit Schreiben vom 18.12.2025 wurde das Amt erneut, unter Mitsendung der Zielabweichungsbescheide, beteiligt. Eine positive Stellungnahme mit Schreiben vom 03.02.2026 liegt vor und ist Bestandteil der Abwägung. Entsprechend der Ab-

wägung der Stellungnahmen wurde der vorhabenbezogene B-Plan Nr. 26 „Wind- und Solarpark Vorwerk Süd“, bestehend aus Planzeichnung und Text, Vorhaben- und Erschließungsplan als Anlage 3a und 3b sowie Begründung geringfügig redaktionell ergänzt und kann in dieser Fassung gem. § 10 I BauGB beschlossen werden. Der vorhabenbezogene B-Plan Nr. 26 „Wind- und Solarpark Vorwerk Süd“ ist gem. § 10 III BauGB örtlich bekanntzumachen und tritt mit Bekanntmachung in Kraft. Die Mitglieder der Stadtvertretung werden darauf hingewiesen, etwaige Befangenheiten gem. § 24 Kommunalverfassung M-V im Zusammenhang mit der Beschlussfassung eigenständig zu prüfen und gegebenenfalls anzuzeigen.

- nicht öffentliche Sitzung -

Genehmigung des Dringlichkeitsbeschlusses Nr. 2709-8/2026 des Bürgermeisters vom 02.02.2026 - Einleitung von Rechtsstreitigkeiten

Mit 7 Ja-Stimmen wurde nachstehende Beschlussempfehlung an die Stadtvertretung zur Bestätigung überwiesen:

Der Dringlichkeitsbeschluss Nr. 2709-8/2026 des Bürgermeisters vom 02.02.2026 – Einleitung von Rechtsstreitigkeiten wird entsprechend § 38 (4) Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern genehmigt.

Dringlichkeitsbeschlüsse des Bürgermeisters bedürfen der nachträglichen Genehmigung durch den Hauptausschuss oder die Stadtvertretung. Dies ist in der Kommunalverfassung von Mecklenburg-Vorpommern im § 38 (4) festgeschrieben.

Zustimmung zum Einsatz von Städtebaufördermitteln, Adolf - Pompe - Straße 10

Nachstehende Beschlussempfehlung wurde einstimmig genehmigt und an die Stadtvertretung zur Entscheidung überwiesen:

Für die umfassende Sanierung des Gebäudes Adolf – Pompe – Straße

10 wird vorbehaltlich der abschließenden Entscheidung durch das Landesförderinstitut Mecklenburg – Vorpommern ein Zuschuss aus Städtebaufördermitteln und ein zinsloses Darlehen über eine Laufzeit von 5 Jahren gewährt. Das Darlehen ist mit Ablauf des Zeitraums in voller Höhe auf das Treuhandkonto des städtebaulichen Sondervermögens einzuzahlen. Das Darlehen ist grundbuchlich zu sichern. Im Ergebnis intensiver Verhandlungen mit dem Innenministerium Mecklenburg – Vorpommern konnte die im Beschlussvorschlag dargestellte Finanzierung verhandelt werden, die der Eigentümerin ermöglicht, die Finanzierung des Vorhabens nunmehr abschließend zu gewährleisten. Entgegen der ursprünglichen Planungen wird die Sanierung des Gebäudekomplexes Adolf – Pompe – Straße 8 – 10 einzeln erfolgen.

Vergleichsangebot

Der Bürgermeister wurde auf der Grundlage des § 5 (4) Ziffer 4 der Hauptsatzung vom 04.12.2024 mit 4 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und einer Enthaltung ermächtigt, einer Firma einen einvernehmlichen Vergleichsvorschlag ohne Anerkennung einer Rechtspflicht für Instandsetzungsarbeiten im Wege einer außerplanmäßigen Ausgabe zu unterbreiten. Deckungsmittel sind durch Minderausgaben bei der Kostenstelle Straßenbau Bergstraße vorhanden.

Die Mietsache wurde spätestens zum Ablauf an die Vermieterin zurückgegeben. Behauptete Ansprüche der Vermieterin auf Schadens- bzw. Aufwandsersatz sind nach rechtlicher Prüfung gem. § 548 BGB verjährt. Gleichwohl sind diverse kleinteilige Beschädigungen nach Auszug vorhanden gewesen, die im Wege eines Ausgleichs ohne Anerkennung einer Rechtspflicht pauschaliert abgegolten werden sollen. Deckungsmittel sind vorhanden, da die Kosten der anteiligen Übernahme der Herstellungskosten der Regenwasserkanalisationsanlage in der Bergstraße lt. vorliegender noch ungeprüfter Schlussrechnung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Demmin – Altentreptow niedriger als im Haushaltsansatz dargestellt ausfallen werden.

Sitzung des Ausschusses für Soziales, Schulen und Kultur am 10.03.2026

Am Dienstag, dem 10. März 2026 tagten die Ausschussmitglieder des Ausschusses für Soziales, Schulen und Kultur in den Räumlichkeiten des Jugendzentrums „Friesenhöhe“.

Frau Giebener-Trost bedankte sich bei Frau Wienke und Herrn Schulz für die Einladung. Herr Schulz gab Einblicke über die verschiedensten Aktivitäten im Jugendhaus sowie die tägliche Auslastung des Zentrums. Derzeit wird intensiv an der Gründung eines Kinder- und Jugendparlamentes gearbeitet. Eine Satzung und die Geschäftsordnung wurden bereits erarbeitet. Redaktionelle Änderung wurden von den Ausschussmitgliedern und den Mitarbeitern des Jugendhauses ausführlich besprochen und zur Beschlussfassung empfohlen.

Folgende Anträge auf finanzielle Unterstützung wurden einstimmig bewilligt:

VIP Boxing Demmin e.V.	1.000,00 €
Demminer SV 91 e.V.	500,00 €
Sozialverband VdK M-V e.V.	200,00 €
VIP Boxing Demmin e.V.	500,00 €
Frauenselbsthilfe Krebs Demminer Land	150,00 €
Dancing Angels	500,00 €
Peenechor Demmin e.V.	300,00 €
Frauenselbsthilfe Krebs Gruppe Demmin	150,00 €
Demminer Ringerverein 1954 e.V.	250,00 €

Die nächste Sitzung am 05.05.2026 soll in den Räumlichkeiten des Museumsfundus stattfinden.